

# GEMEINDEZEITUNG SAUTENS

## *Sautens*



WEIHNACHTEN 2018



# Gemeinde Sautens

## INHALT

Vorwort des Bürgermeisters	Seite 3
Gemeindeberichte	Seite 4-15
Rodler und Veranstaltungen	Seite 10
Altersjubilare	Seite 13
Chronik	Seite 16 und 17
Kirche	Seite 18 - 20
Sterbefälle	Seite 21
Geburten	Seite 22
Hochzeiten	Seite 23
Spielgruppe	Seite 24
Kindergarten	Seite 25
Gemeindeberichte	Seite 26 und 27
Schulen	Seite 28 - 30
SGS	Seite 31
Arzt - Essen auf Rädern	Seite 32
Wohn und Pflegeheim	Seite 33
Tourismus	Seite 34
Vereine	Seite 35 - 50

### Ortsplan Gemeinde Sautens

**ZEICHNERKLÄRUNG**

- Gebäude / Offener Gebäude
- Hauptstraße / Nebenstraße
- Nebenstraße / Zufahrt, Feldweg
- Feldweg Gemeindegrenze
- Grenzdorfer
- Wald / Feld
- Örtlichkeit / Siedlungsgebiet
- Spielplatz / Friedhof
- Parkplatz / Information
- Kirche, Kapelle / Heiligtum
- Post / Musikpavillon / Arzt

**STRASSENVERZEICHNIS**

Au	F 6	Hauptstraße	I 6	Rießweg	H 5
Beerweg	B 6	Feldman	F 4	Ritzhof	A 3
Bierweg	C 5	Kocherweg	H 5	Säbich	F 4
Böcknerweg	G 5	Kalkofenweg	H 3	Schlossweg	C 4
Buchbergweg	G 6	Kirchhofweg	E 3	Sitzgasse	E 4
Dorfstraße	F 4	Kirchhof	G 4	Steinweg	H 4
Wittstuck	G 5	Kirchweg	C 4	Tischbergweg	I 5
Fuchst	H 5	Lafeld	D 3	Unterbergweg	I 5
Feldweg	E 3	Müllgasse	D 6	Unterfeld	H 5
Feldweg	H 5	Obhof	D 4	Vorderan	E 4
Gies	F 6	Pfichhof	C 5	Waldweg	H 5
Haderleins	B 2	Flammstein	I 6	Waldgasse	D 4
Haderleinsstraße	D 4			Wiesenweg	G 5

Maßstab: 1:6000  
© 2019/2020 Sautens-Markt  
www.sautens.at

### Der Müllabfuhrplan mit den Sammelstellen für die Müllcontainer liegt bei.

**CD „Sautens musiziert“**  
im Gemeindeamt  
zum Preis von € 14,00  
erhältlich

- Folgende Musiker/Musikgruppen haben sich beteiligt:
- Bürgermeister Manfred Köll - Vorwort
  - Musikkapelle Sautens - Erzherzog-Albrecht-Marsch
  - Gemischter Chor Sautens - Der Himmel isch glashoater
  - Die Goaßtaler - Topfen Polka
  - Ötztaler Spitzbuam - Jo beim Boarisch tanzen
  - Die 3 Weinbeißer - Wo der Wildbach rauscht
  - Chor Marcato - Let me fly
  - Hausmusik Strigl - Ötztalerhoflied
  - Sautner Tanzmusik - Eiswalzer
  - Schwoabhund - Grüne Tannen
  - Franz Röck - Liebeserzählung
  - Der Alpen Schlawiner - Winterparadies Ötztal
  - Ötztaler Viergesang - S'Gartl
  - Toni Pohl - Sautner Lied
  - Der Serles Bua - Immer unterwegs
  - Bläsergruppe Sautens - Jo steign mirs auf!



Ein großer Dank an die Gemeinde für die großzügige Unterstützung, ohne die dieses Projekt nicht hätte umgesetzt werden können.

**Impressum:** Gemeindeblatt der Gemeinde Sautens; Erscheinungsweise: 1 x jährlich; Herausgeber: Gemeinde Sautens vertreten durch Bürgermeister Manfred Köll; Anschrift: 6432 Sautens, Dorfstraße 55, Tel. 05252-6213, E-Mail: gemeinde@sautens.tirol.gv.at; Für den Inhalt und die Fotos beigestellter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich; Redaktion: Nina Auer; Gestaltung und Satz: Ernst Mairhofer – Expressgrafik; Fotos: Fotos: Gemeinde, Schulen, Vereine, privat, Ludwig Auer, Chronik Sautens, Herbert Pohl, Ötztal Tourismus, Alexander Kratzer, Manuela Lentsch, Ernst Mairhofer, Dieter Erdmann, Karlheinz Koch, Tiroler Grillsportverein, Georg Pohl, Hanni Strigl, Manuel Gstrein, Riki Hirsch, Rainer Auer, Victoria Hörtnagl, Patricia Spormann-Wippler, Markus Strigl, Gebi Schnöll, Birgit Fiegl, Petra Schöpf, Mag. Thomas Parth, Florian Pohl, Ulli Strigl; Druck: Alpendruck Imst • Irrtum, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Titelbild: Ludwig Auer

## Liebe Sautnerinnen, liebe Sautner!

Wieder ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende. Neben den großen Bautätigkeiten Musik-Pavillon und Feuerwehrhaus, ist auch in Balbach die Almhütte vergrößert und ausgebaut worden. Maßgeblichen Anteil an diesem gelungenen Ausbau haben sicherlich die neuen Pächter, Florian und Martin Pohl, die unserer Balbach Alm ein neues Flair verleihen. Seit 1. Oktober d.J. wurden insgesamt ca. € 300.000 in die Balbach Alm investiert. Auch die heimischen Firmen haben ihr Können und ihre Verlässlichkeit unter Beweis gestellt und zu dem Erfolg beigetragen. Ohne sie wären diese Arbeiten auf 1.950 Höhenmeter in dieser kurzen Zeit nicht möglich gewesen.



Dabei möchte ich aber nicht verabsäumen den bisherigen Pächtern, Maria und Georg Schöpf, zu danken. Maria und Georg ist es gelungen nach mehr als 20 Jahren als Pächter der Balbach Alm durch ihr ständiges „da sein“ und mit bodenständiger Hausmannskost sowohl Gast als auch Einheimische zu begeistern.

Im April d.J. ist es zu einem Wechsel beim Obmann der Sautner Senioren gekommen. Nach über einem halben Jahrhundert hat Alt-Bgm. Alois Ennemoser das Zepter als Seniorenbund Obmann an mich übergeben. Nach anfänglich zögerlicher Arbeit bin ich heute gerne der Obmann der Sautner Senioren und konnte schon nette Stunden bei Senioren-Ausflug, -nachmittagen und –Törgelen erleben, die ich nicht vermissen möchte.

Ebenfalls zu einem Obmannwechsel ist es beim Freundschaftsbund Oetz-Sautens gekommen. Alois Pitschadell hat von Hans Erhart den Obmann übernommen, wo auch zahlreiche Senioren/innen aus Sautens mit dabei sind.

Von der Spendenfreudigkeit und zahlreichen Unterstützung für Ozan Keklik war ich sehr überrascht, denn es zeigt, dass der Zusammenhalt in unserer Gemeinde einen großen Stellenwert hat.

Um auch einen Blick in die Zukunft zu wagen, so wird 2019 der Schwerpunkt beim Ausbau des Glasfaserkabels liegen. Damit Gemeindebürger und ortsansässige Betriebe auch in Zukunft keinen Standortnachteil haben, ist es notwendig eine entsprechende nachhaltige Infrastruktur aufzubauen.

Ich wünsche allen Gemeindebürgern eine friedvolles Weihnachtsfest und bedanke mich für die tatkräftige Unterstützung von unseren Mitarbeitern, den Vereinen und bei allen die zum Wohle unserer Gemeinschaft beitragen.



Balbach mit neuem Flair



Obmannübergabe beim Sautner Seniorenbund



Besuch bei Ozan - Bürgermeister & die Kathreinelar



Obmannübergabe beim Freundschaftsbund

Euer Bürgermeister

## Familienfreundliche Gemeinde ein attraktiver Lebensraum für alle Generationen



Auch die Gemeinde Sautens hat sich entschlossen an dem Audit familienfreundlichegemeinde/familienfreundlicheregion teilzunehmen. Das Audit ist ein besonderes Angebot an österreichische Gemeinden und Städte. Ziel dieser Initiative ist es, familienfreundliche Maßnahmen in der Gemeinde zu erkennen, aufzuzeigen und weitere Projekte zu forcieren. Das Audit fördert das Miteinander aller Generationen, die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit der Gemeinde soll dadurch gestärkt und die Attraktivität der Gemeinde als Wirtschaftsstandort und Wohnort erhöht werden. Insgesamt soll die Umsetzung von familienfreundlichen Maßnahmen dazu beitragen, dass sich Familien ansiedeln und in der Gemeinde bleiben. Knapp 460 Gemeinden nehmen bereits an dem Auditprozess teil. Somit profitieren schon über 2,4 Millionen Bürgerinnen und Bürger von den familienfreundlichen Maßnahmen. Gemeinden, die sich erfolgreich dem Thema der Familienfreundlichkeit im Rahmen des Auditprozesses gewidmet haben und familienfreundliche Maßnahmen nachhaltig umsetzen, werden mit dem staatlichen Gütezeichen familienfreundliche Gemeinde ausgezeichnet. Gestartet wurde der Prozess in Sautens im Juni mit einer Onlinebefragung. Weiteres haben die Projektmitglieder bereits den Ist-Zustand in einem ersten Workshop festgestellt. Am 15. November d.J. haben sich insgesamt 22 Bürgerinnen und Bürger in einer „Diskussionsveranstaltung über die Zukunft der Gemeinde“ im Turnsaal getroffen und über verschiedene Ideen diskutiert. Der nächste Workshop ist für Mitte Jänner geplant.

Hackl Roland – Projektleiter mit seinem Team bei der Diskussionsveranstaltung am 15.11.2018



## Schwerer Schicksalsschlag für Familie Keklik

Bereits im heurigen Februar erlitt Ozan Keklik während eines Schulausflugs einen Rückenmarkinfarkt und kann seitdem seine Beine nicht mehr bewegen. Nach Aufenthalt an der Innsbrucker Klinik, in Hochzirl und im Reha-Zentrum Bad Häring konnte, auch durch die großzügigen Spenden aus Sautens, damit begonnen werden, die Wohnung der Familie behindertengerecht umzubauen.

Auch die Vereine aus Sautens, der Lions Club und viele andere halfen der Familie in dieser schweren Zeit.

Das Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Sautens mit dem Kennwort „Keklik“ lautet **AT84 3629 1000 3038 5355**.

Die Familie ist allen für die große Hilfe sehr dankbar!



## ABC - Altbürgermeistertreffen in Moos



In diesem Jahr trafen sich die Bürgermeister/Innen und Gemeindevertreter des Ötz- und Passeiertals in Moos im Passeier. Bgm. Gothard Gufler konnte neben Abt German Erd und Bezirkshauptmann Raimund Waldner auch den Südtiroler Landeshauptmann Arno Kompatscher sowie alle Bürgermeister des Ötztales und seine Kollegen aus dem Passeiertal begrüßen.

Besucht wurde unter anderem das „Bunker Mooseum“ und die Ortschaft Stuls, wo die Delegation von der Weltmeisterin im Naturbahnrodeln, Evelin Lanthaler, begrüßt wurde.

## Ehrung für Alois Ennemoser



Alt-Bgm. Alois Ennemoser wurde anlässlich des Bezirkstreffens des Seniorenbundes von Landesobmann Helmut Kritzinger zum Bezirksehrenobmann des Seniorenbundes ernannt. Alois Ennemoser leitete über 50 Jahre den Seniorenbund in Sautens, war 15 Jahre Bezirksobmann und von 2009 bis 2014 Landesobmannstellvertreter.

## Begegnungsbank

**„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“** (Guy de Maupassant)

So mache/r wird sich schon gewundert haben, was es mit dem künstlerisch gestalteten Bankerl oberhalb der „Alten Senn“ auf sich hat. Gestaltet wurde die Bank von den Kindern der 4. Klasse der Volksschule (2017/2018). Ziel war und ist es, etwas Bleibendes, einen Begegnungsort, einen Treffpunkt für Jung und Alt zu schaffen. Auf Initiative und unter der künstlerischen Leitung von Ulli Strigl, in Zusammenarbeit mit der Klassenlehrerin Ingrid Lechleitner, mit großzügiger Unterstützung der Gemeinde Sautens und vielen stillen Helferinnen und Helfern konnte dieses Projekt im Juni 2018 umgesetzt und im Rahmen einer kleinen Abschlussfeier eingeweiht werden.

Es würde uns freuen, wenn der Platz oberhalb der „Alten Senn“ mit seinem „Begegnungsbankerl“ als Ort der Begegnung für Jung und Alt genützt wird. Auch wenn die Bank wie ein Kunstobjekt aussieht – man darf und soll auf ihr Platz nehmen und verweilen.

Für die Eltern und Kinder der Abschlussklasse 2017/2018 Gitti Vitroler



## Mutter-Eltern-Beratung

Liebe Mütter, liebe Väter!

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung aber auch Unsicherheit. Das Team der Mutter-Eltern-Beratung unterstützt daher alle Eltern so früh wie möglich bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben, wie bei Stillfragen, Schlafproblemen und Ernährungsfragen.

Hebamme Petra Frischmann

### Termine 2019

10. Jänner	11. April	11. Juli	10. Oktober
14. Februar	9. Mai	8. August	14. November
14. März	13. Juni	12. September	12. Dezember

jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr im 1. Stock des Gemeindehauses (Pfarrsaal)

## Tagesmütter und Tagesväter in Sautens gesucht.

Sie wünschen sich einen Beruf, der Familie und Job vereint? Sie möchten gerne in Ihrem eigenen Zuhause arbeiten und haben Interesse, an einer vielfältigen pädagogischen Ausbildung teilzunehmen? Dann werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater! Am 19. Februar 2019 beginnt in Innsbruck der nächste bundeszertifizierte und kostenlose Ausbildungslehrgang des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter. Als Tagesmutter oder Tagesvater betreuen Sie Kinder selbstständig in der familiären Atmosphäre Ihres eigenen Zuhauses und sind gleichzeitig in das stabile Betreuungsnetz des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter eingebunden. Die Anstellung beim Verein bietet Ihnen eine fachliche Betreuung, Vermittlung von Tageskindern, Austausch mit Kolleginnen und Kollegen sowie die Teilnahme an regelmäßigen Fortbildungen und Interventionen.

Der Beruf stellt die ideale Vereinbarkeit von Familie und Job dar und eignet sich daher besonders gut für Eltern, die ihre eigenen Kinder zuhause betreuen möchten, sowie für Wieder- und Quereinsteigende, die ihre Berufung zum Beruf machen möchten. Der nächste Ausbildungslehrgang des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter findet von 19. Februar 2019 bis 13. Juni 2019 in Innsbruck statt und ist für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos. In insgesamt 220 Theorieeinheiten und 80 Praxiseinheiten werden zukünftige Tagesmütter und Tagesväter auf den professionellen und liebevollen Umgang mit Kindern vorbereitet. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung übernimmt der Verein Aktion Tagesmütter/-väter die Vermittlung von Tageskindern.

Ergreifen Sie die Chance und bewerben Sie sich ab sofort für den nächsten Ausbildungslehrgang als Tagesmutter oder Tagesvater! Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Kontakt Daten für die Ausbildung • Angelika Walch-Weiler (Zweigstelle Imst) • Mobil: 0650 5832689 • E-Mail: [ausbildung@atmtv.at](mailto:ausbildung@atmtv.at)

[www.aktion-tagesmutter.at](http://www.aktion-tagesmutter.at)

### Sprechtage Mag. Julia Lang



**Mittwoch, den 30. Jänner 2019**  
**Mittwoch, den 10. April 2019**  
**Mittwoch, den 10. Juli 2019**  
**Mittwoch, den 9. Oktober 2019**

#### Themen bei den Sprechtagen bei Fragen zu/zur/zum ...

- Scheidungen • Obsorge- und Kontaktrechtsregelungen
- Rechte und Pflichten in einer oder bei Auflösung einer Lebensgemeinschaft
- Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüchen (zB Baumängel, Schmerzensgeld etc.)
- Nachbarsstreitigkeiten • Versicherungsstreitigkeiten (zB Geltendmachung von Ansprüchen aus einer Versicherung)
- gesetzlichen Erbfolge • Pflichtteilsrecht • Verlassenschaftsverfahren
- Testamenten und Kodizillen • Patientenverfügungen • Vorsorgevollmachten
- Schenkungen von Grundstücken, Wohnungen etc.
- Kauf und Verkauf von Grundstücken, Wohnungen etc.
- Miet- und Pachtverträgen (zB Privatwohnungen, Geschäftsräume etc)
- Partnerschaftsverträgen (gemeinsamer Grundkauf od. Errichtung eines Hauses)
- Einräumungen von Belastungs- und Veräußerungsverboten
- Einräumungen von Dienstbarkeits-, Wohnungsgebrauchs- und Fruchtgenussrechten
- Umwidmungen • Firmengründungen • Betreibungen/Forderungseintreibungen
- Körperverletzung und Strafverfahren • Unterlassungs- bzw. Besitzstörungsklagen

## Bauvorhaben

### Balbach



Im Oktober wurde mit den Umbauarbeiten bei der Balbachalm begonnen. Die Brüder Florian und Martin Pohl haben das Pachtverhältnis mit 1.10.2018 übernommen. Es wurde für € 300.000 in den Umbau investiert und die Arbeiten wurden an einheimische Firmen übergeben.

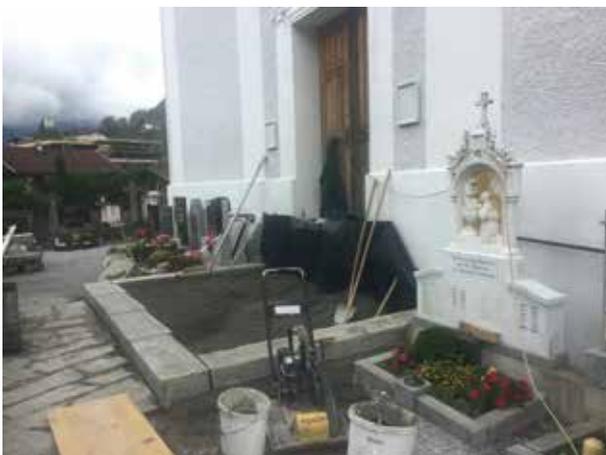
### Renovierung Jesus Christus Kreuz

Bereits in den 1960er Jahren wurde von der Männerrunde Karl Gritsch – Tischlermeister und Arnold Gritsch (Franzlar), das Wegkreuz bei den „Toniglar’s“ aufgestellt. Heuer – nach 57 Jahren – musste das Kreuz mit Christus unbedingt renoviert werden. Otto Strigl; der das Kreuz komplett erneuert hat; und Arnold Jäger, der den Korpus renoviert hat, konnten gemeinsam am 20.12.2017 das Kreuz wieder aufstellen. Ein herzlicher Dank von der Gemeinde für diese wertvolle Arbeit. Festgehalten wurde das Aufstellen von unserem Chronisten Ludwig Auer.



### Bergwacht errichtete einen neuen Brunnen am Stiertrog

Am Dienstag, den 19.06.2018 errichtete die Bergwacht im Rohregg einen neuen Brunnen am Stiertrog. Der Brunnen wurde von Jäger Karl ausgehackt und von Otto Strigl beschnitzt.



### Der Stiegenaufgang

bei der Pfarrkirche wurde durch eine einheimische Firma ausgebessert und wieder auf den neuesten Stand gebracht.

**Die Waldgeister**  
beim Dreikirchenblick  
Zirbenwurzel geschnitzt  
von Arnold Jäger  
im September 2018



## Sautner Golfmeisterschaft

Bei traumhaftem Wetter und besten Bedingungen fand heuer zum achten Mal die Sautner Golfmeisterschaft beim Golfpark Mieminger Plateau statt. Zahlreiche Teilnehmer trafen sich in Mieming, um bei den Sautner Golfmeisterschaften ihr Können unter Beweis zu stellen.

**GLÜCKLICHE SIEGER.** Über einen Sieg durften sich bei den Brutto Damen Elisa Hackl, bei den Brutto Herren Harald Fiegl und bei den Netto Damen Christine Hackl freuen. „Nearest to the pin“ erreichte Gotthard Hackl, den „longest drive“ schaffte Marco Prantl.

**PERFEKTE ORGANISATION.** Organisiert wurde die Veranstaltung von Christian Oberndorfer. An der Labestation wurden die Golfer von Veronika Oberndorfer bestens versorgt. Gemeinsam mit dem Sautner Bürgermeister wurde bei der Siegerehrung im Sautner Dorfstüberl gefeiert und der Abend fand einen gemütlichen Ausklang.

Die Sautner Golfliebhaber freuen sich auf die neunte Golfmeisterschaft im nächsten Jahr und wünschen allen Frohe Weihnachten!



## Blumenschmuck in unserer Gemeinde

Im heurigen Jahr wurde Frau Dalia Leskauskiene für den Blumenschmuck in unserer Gemeinde angestellt. Sie ist ausgebildete Gärtnerin und betreute die Blumen an allen öffentlichen Plätzen in unserer Gemeinde mit viel Liebe. An dieser Stelle ein großer Dank an Dalia! Ein Dank auch an Hannes Köll, der sich um den Blumenschmuck an der Bushaltestelle kümmert.



## Kopp Fit - Personaltraining mit Kick



Bereits 2006 begann der Sautner Christian Kopp mit dem Kickboxen. Nachdem ihn der Kampfsport von Anfang sehr begeistert hat, verbrachte er 2007 mehrere Monate in einem Thai-box-Camp in Thailand, um dort mit Profis zu trainieren. Nach seiner Rückkehr begann er an nationalen und internationalen Kickbox Turnieren teil zu nehmen.

Nachdem 2009 der Verein aufgelöst wurde, indem er trainierte, beschloss er selbst eine Trainerausbildung zu machen und einen neuen Verein zu gründen. Dies wurde dann 2010 mit dem Kickboxclub Tiroler Oberland in Imst in die Tat umgesetzt. Das Kickboxtraining fand nach kurzer Zeit bereits sehr großen Anklang und der Verein bekam viele Mitglieder, die regelmäßig trainierten und auch erfolgreich an Turnieren teilnahmen.

Im Laufe der nächsten Jahre erkämpfte sich Christian unzählige Medaillen bei Tiroler- und Staatsmeisterschaften, sowie bei Kickboxweltcups und vielen weiteren Turnieren. Allerdings musste er seine sehr erfolgreiche Karriere verletzungsbedingt Anfang 2012 abbrechen. Von da an konzentrierte er sich nur mehr auf das Trainer sein.

Da das Training mit Christian, Einzel- sowie Gruppentrainings, sich immer größerer Beliebtheit erfreute entschloss er sich seinen damaligen Job zu kündigen und wagte Anfang 2014 den Schritt zum selbständigen Personal-, Kampfsport- und Selbstverteidigungstrainer. Damit war der Grundstein für seine Firma „Kopp-fit“ gelegt.

Von null an zu starten war anfangs natürlich sehr schwierig und viel harte Arbeit. Aber da ihm Qualität von Anfang an immer sehr wichtig war, bildete er sich parallel zu seiner Selbständigkeit laufend fort. Über die Jahre hat er viele hochwertige Ausbildungen im In- und Ausland abgeschlossen, wie z.B. staatlich geprüfter Kickboxtrainer, Dipl. Fitness- und Gesundheitstrainer, 2. DAN/Schwarzgurt im Kickboxen, Kindertrainer, Krav Maga Trainer, uvm. Als erster Österreicher hatte er dann 2017 die Möglichkeit in Brüssel (Belgien) die Ausbildung zum Mastro Defence System - Instruktor unter Fred Mastro, einem der besten Selbstverteidigungstrainer der Welt, zu absolvieren.

Aktuell trainiert Christian wöchentlich ca. 120 – 150 Personen, von 6 – 60 Jahren, von Innsbruck bis in die Schweiz. Einerseits mit Einzelpersonen zum Abnehmen, fitter werden, zur Selbstverteidigung, zum Erlernen des Laufsports und zum Vorbereiten auf sportliche Eignungstests (wie zb. Polizei). Auf der anderen Seite macht er auch Gruppentrainings an Schulen, mit Vereinen, Sportclubs, an Gemeinden, im Tourismus, sowie Firmen und Institutionen. Dort gibt er auch Seminare und Workshops in den oben genannten Bereichen. Er war auch die erste Person, die die neueste Technologie aus der Fitnessbranche, das mobile EMS-Training (Elektromuskelstimulation) ins Tiroler Oberland brachte. Zu seinen Schülern zählen Athleten, die national- und international in verschiedenen Sportarten sehr erfolgreich und vorne mit dabei sind (Kampfsport, Orientierungslauf, Skifahren, usw).

Auf Grund seiner professionellen Arbeitsweise und als Branchenkenner wurde Christian 2018 von der Wirtschaftskammer Tirol zum Berufsgruppensprecher der Fitness- und Personal Trainer für ganz Tirol ernannt.

**Weitere Informationen zu Christian und seiner Firma unter [www.kopp-fit.at](http://www.kopp-fit.at)**



**MARCO PRANTL**  
DIPL. PHYSIOTHERAPEUT

Mein Name ist Marco Prantl und ich bin von Beruf Physiotherapeut. Ich schloss meine Ausbildung 2015 mit dem Diplom für Physiotherapie an der EURAK in Hall ab. In meiner Freizeit spiele ich begeistert Golf, wodurch ich meine Diplomarbeit („Belastung des Kniegelenks während dem Golfschwung“) dem Golfsport widmete und gleichzeitig auch eine Ausbildung zum Golfphysiotherapeuten vollzog. Nachdem ich vorerst für drei Jahre als Angestellter arbeitete, erfüllte ich mir mit Juli 2018 den Traum, freiberuflich zu arbeiten. Neben meiner Tätigkeit als mobiler Physiotherapeut arbeite ich zudem in der Gemeinschaftspraxis „Physiotherapie WESCHT“ in Imst.

Meine Tätigkeitsbereiche umfassen unter anderem Orthopädie, Neurologie (Mitglied „Netzwerk Schlaganfallpfad“), Unfallchirurgie. Um die Beschwerden meiner Patienten möglichst rasch und langfristig lindern zu können, bilde ich mich regelmäßig fort. Mit Oktober 2018 begann ich mit dem Studium zum Osteopathen an der IAO (Internationale Akademie für Osteopathie). Passend dazu schloss ich Anfang November den Intensivkurs „Sanfte Chiropraktik und strukturelle Osteopathie“ ab.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei meiner Familie für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Besonderer Dank gilt auch Dr. Wolfgang Frick für die angenehme Zusammenarbeit.

Ich wünsche euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest!

**6432 Sautens • Tel. 0650 302 98 85**  
**physio.marco89@gmail.com • www.physiotherapie-marco.at**



Die 2 jungen Sautner Lukas Stucken und Mathias Steixner wagten Anfang 2018 den Schritt in die Selbständigkeit und bieten seitdem die optimale Verbindung zwischen Holz- & Baustoffhandel, sowie Aufträgen aller Art. Zu ihren Stärken zählen die rasche und unkomplizierte Ausführung zahlreicher Arbeiten. Beide Unternehmer blicken auf jahrelange Erfahrung in der Baubranche zurück und bieten zusammen die optimale Verbindung zwischen Handel und Holzbau.

**Stucken-Steixner Ges.n.b.R.**  
**Tirolerstraße 23 - 6424 Silz**



## Sautner Naturbahnrodler weiter auf Erfolgskurs

Das Team Sautens der Naturbahnrodler konnte in der Saison 2017/18 wieder groß aufzeigen.

Für Florian Markt startete die Junioren-Weltcupseason mit einem Sieg in Obdach (Steiermark), auf den ein 3. Platz auf der Seiseralm (Südtirol) folgte. Den dritten Weltcup in St. Sebastian (Steiermark) beendete er auf Platz 2 und beim vierten und zugleich letzten Weltcuprennen in Umhausen erreichte er den 4. Platz. Im Junioren-Gesamtweltcup platzierte er sich somit auf dem hervorragenden 2. Platz. Saisonhöhepunkt war die Junioren-Weltmeisterschaft im Februar in Laas (Südtirol). Hier verpasste Florian den Weltmeistertitel, nach drei Wertungsläufen um 13 Hundertstelsekunden und musste sich mit Platz 2 zufriedengeben.

Florian bestreitet die kommende Saison als Bundesheer Leistungssportler und kann sich somit voll und ganz auf den Sport konzentrieren. Seine Ziele für sein letztes Jahr als Junior sind der Junioren-Gesamtweltcup und der Junioren-Europameistertitel.



Florian (l.) und Miguel (r.)

Miguel Brugger startete in dieser Saison wieder gemeinsam mit seinem Rieder Partner Fabian Achenrainer im Doppelsitzerbewerb. Sie konnten alle vier Junioren-Weltcuprennen für sich entscheiden und krallten sich dadurch, wie schon im Vorjahr, den Junioren-Gesamtweltcup. Zur Krönung der Saison holten sie sich bei der Junioren-Weltmeisterschaft in Laas (Südtirol) den Weltmeistertitel. Im Einsitzer erreichte Miguel im Junioren-Gesamtweltcup den 9. Rang und konnte sich somit, im Vergleich zum Vorjahr, um 5 Plätze verbessern. Bei den Junioren-Weltmeisterschaften klassierte er sich auf dem 10. Rang.

Ziel ist es, in der kommenden Saison an die Doppelsitzersiege der letzten Saison anzuschließen. Weiters will Miguel, wie sein Vorbild Florian, auch im Einsitzer um die Podestplätze mitreden. Auch Vanessa Markt konnte mit ihren zwei 4. Plätzen auf der Seiseralm (Südtirol) und St. Sebastian (Steiermark) im Juniorenweltcup schon aufzeigen. Im Junioren-Gesamtweltcup der Damen landete sie dadurch auf dem 5. Rang. Bei den Weltmeisterschaften in Laas platzierte sie sich auf dem 6. Rang. Ihr Ziel für die kommende Saison ist es, ihren ersten Podestplatz in einem Junioren-Weltcuprennen zu erreichen.

Für die Saison 2018/19 können wieder einige Erfolge der jungen Sautner erwartet werden. Der Saisonhöhepunkt wird die Junioren-Europameisterschaft im Februar in Umhausen sein.



Vanessa

## Saison 2018 und Staatsmeister Feier Lukas Neurauter

Das Jahr 2018 war ein sehr erfolgreiches Jahr für mich. Zum 2. Mal konnte ich den Open ÖM Titel nach Tirol holen und das freut mich natürlich riesig. Ich konnte schon 2 Rennen vor dem Saisonsaus in Seitenstetten die Meisterschaft mit 100 Punkten Vorsprung für mich entscheiden. Neben der Österreichischen Meisterschaft und einigen anderen ausgewählten Rennen, bin ich heuer auch wieder bei den ADAC MX Masters an den Start gegangen. Auch hier konnte ich eine gute Platzierung und sogar einen Stockerlplatz in Möggers/AUT einfahren. Im vorletzten Rennen in Gaildorf hatte ich dann jedoch eine Kollision mit einem anderen Fahrer und wurde schwer verletzt in das nächste Krankenhaus eingeliefert. Die Diagnose war ein Beckenbruch und mein vorzeitiges Saisons-Ende.

Nachdem ich jetzt zurzeit mit Therapien versuche, mich für die kommende Saison 2019 vorzubereiten, habe ich mich teamtechnisch auch weiter verändert. 2019 werde ich für das Sarholz Racing Team in der gesamten ADAC Masters Serie und bei einigen ausgewählten Weltmeisterschafts-Läufen an den Start gehen.

Auch möchte ich mich noch einmal bei allen bedanken, die 2018 hinter mir standen und auf meiner Staatsmeisterschafts-Feier mit mir gefeiert haben!



Tomas Katovic mit Lukas Neurauter



Staatsmeisterfeier im Kultursaal

## Angelobung des Jägerbataillon 6

Am Freitag, den 27. April 2018 fand am Sportplatz die feierliche Angelobung von mehr als 140 Rekruten des Jägerbataillon 6 statt. Vorher veranstaltete die Militärmusik Tirol noch ein Platzkonzert bei der Erlebnisanlage Kalkofen.



## VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE SAUTENS 2019

Monat	Datum	Veranstaltung
<b>JÄNNER</b>	3. - 5.	Sternsingen
<b>FEBRUAR</b>	9.	JHV Gemischter Chor
<b>MÄRZ</b>	2. 6. 16.	JHV Feuerwehr Fastensuppe JHV Trachtenverein
<b>April</b>	12. - 14. 21. 30.	Osterschießen Ostern Frühjahrskonzert
<b>MAI</b>	11. 12. 17.-18. 27. 28. 29.	Florianifeier Erstkommunion Grillmeisterschaft Bittgang Kreuzkapelle Bittgang Pestkapelle Bittgang Pirchhof
<b>JUNI</b>	20. 29. 30.	Fronleichnamsprozession Herz-Jesu-Feuern Herz-Jesu-Prozession Patrozinium
<b>JULI</b>	6.+7. 20.-21.	Bikerfest Schützenbataillonsfest
<b>AUGUST</b>	2. + 3.	Countryfest
<b>SEPTEMBER</b>	8. 29.	Maria-Namen Prozession Erntedank
<b>OKTOBER</b>		
<b>NOVEMBER</b>	2. 15. 23. 25. 29.	JHV Schützen JHV Musikkapelle Cäciliafeier Kathreineler Dorfrunde Kathreinelerlauf
<b>DEZEMBER</b>	8. 30.+31.	Seniorenadvent Silvesterblasen



## Jänner

Frau Ennemoser Eva	83	Dorfstraße 81/1
Herr Mairhofer Wilhelm	85	Vorderrain 2
Herr Pastl Leopold	82	Silbergasse 6a
Frau Heel Leopoldine	86	Reitleweg 7

## Februar

Frau Neurauder Elisabeth	92	Oberhof 7
Herr Pohl Adolf	89	Dorfstraße 62
Frau Höllrigl Rosa	88	Reitleweg 3/a
Frau Köll Elidia	86	Wiesenweg 8
Herr Neururer Alfred	84	Mühlgasse 6
Frau Opalka Maria	84	Dorfstraße 120/2
Herr Winkler Albuin	82	Dorfstraße 153
Herr Strigl Erwin	80	Dorfstraße 105/1

## März

Frau Pohl Maria	98	Dorfstraße 66/a/2
Frau Pohl Frieda	93	Dorfstraße 66/a/2
Frau Friedrichs Anna	92	Mühlgasse 1/2
Herr Bukovec Alfred	86	Dorfstraße 22/1
Frau Neururer Helga	83	Mühlgasse 6

## April

Herr Pohl Franz	86	Dorfstraße 96/1
Herr Parth Othmar	80	Silbergasse 6b/1
Frau Pastl Maria	80	Silbergasse 6a
Frau Mairhofer Irene	81	Vorderrain 29/a
Frau Mairhofer Gertrud	89	Hochleitenweg 2
Herr Rettenbacher Ewald	81	Bichlenweg 6a/1
Frau Büchele Johanna	88	Dorfstraße 78/Top 8

## Mai

Frau Galvan Ruth	85	Waldweg 32
Herr Strigl Hermann	93	Kirchfeld 1
Frau Schuchter Magdalena	81	Hochleitenweg 16
Frau Zimmermann Hildegard	97	Mühlgasse 4/a
Frau Nigl Gertrude	98	Lafeld 2/2
Frau Mairhofer Anna	80	Vorderrain 11

## Juni

Herr Mairhofer Bruno	87	Vorderrain 29/a
Frau Saurer Helga	88	Haderlehnerstraße 6/1
Frau Raich Olga	85	Kalkofenweg 2/2
Herr Hackl Herbert	82	Dorfstraße 35a

## Juli

Herr Grasl Heinrich	82	Vorderrain 22
Herr Strigl Egon	80	Reitleweg 21/1
Herr Ennemoser Alois	87	Wiesenweg 2
Frau Potzger Hanne-Lore	85	Dorfstraße 53/Top 8
Herr Strigl Albin	82	Wiesenweg 18
Frau Zimmermann Maria	83	Dorfstraße 43a/1

Frau Thaler Charlotte Herta	84	Reitleweg 16
Herr Neurauder Walter	80	Dorfstraße 53/Top 2
Frau Jäger Erna	84	Bichlenweg 39
Herr Hackl Robert	92	Kalkofenweg 9
Frau Strigl Rosmarie	84	Beerweg 1/1
Frau Strigl Christine	83	Dorfstraße 103
Herr Galvan Helmut	81	Waldweg 32

## August

Herr Höllrigl Johann	88	Steinweg 1
Herr Grüner Walter	80	Pirchhof 24
Frau Strigl Christiane	86	Dorfstraße 106
Frau Rokita Gertrud	83	Dorfstraße 138
Herr Strigl Emil	80	Beerweg 4
Frau Strigl Rosa	88	Kirchfeld 1
Frau Hackl Erika	84	Kalkofenweg 9
Frau Granbichler Kreszenz	93	Bernegg 22a/Top 6

## September

Herr Rettenbacher Roland	82	Dorfstraße 68/1
Herr Gritsch Anton	84	Reitleweg 5/a
Frau Pohl Edith	87	Mühlgasse 10
Frau Gritsch Frieda	80	Mühlgasse 11/a
Frau Rettenbacher Charlotte	82	Silbergasse 5a

## Oktober

Herr Gritsch Franz	82	Mühlgasse 11/a
Frau Pohl Gertrud	85	Dorfstraße 96/1
Herr Köll Josef	81	Dorfstraße 98
Herr Wurzer Herbert	84	Kirchweg 16
Frau Santer Waltraud	82	Dorfstraße 65
Frau Santer Ida	88	Wiesenweg 26
Frau Kung Helene	87	Farchat 6/b

## November

Frau Summerer Herta	90	Steinweg 1
Frau Mairhofer Rosa	93	Haderlehnerstraße 24
Herr Strigl Karl	84	Dorfstraße 103
Frau Pohl Maria	94	Dorfstraße 60/1
Frau Gritsch Emma	80	Reitleweg 5/a
Frau Strigl Johanna	82	Pirchhof 48/1
Herr Holzknecht Franz	95	Bichlenweg 9/a

## Dezember

Frau Kopp Johanna	90	Reitleweg 20
Herr Kopp Ferdinand	90	Reitleweg 20
Frau Trenker Aloisia	96	Widumgasse 6/2
Frau Strigl Lydia	80	Reitleweg 21/1
Frau Pohl Anna	82	Dorfstraße 62
Frau Winkler Waltraud	86	Dorfstraße 153

## ERNEUT EINE HAUBE FÜR DAS DORFSTÜBERL **Gault&Millau**



Das Dorfstüberl konnte auch heuer eine Haube im Gault&Millau erkochen. Eine fantastische Auszeichnung für den kleinen aber feinen Familienbetrieb in Sautens. Besonders Augenmerk wird bei der Auswahl der Produkte gelegt. Regionalität ist Familie Auer besonders wichtig und so werden im Betrieb hauptsächlich regionale Produkte verwendet.

**Sitzplätze: 30**  
**Öffnungszeiten:**  
**Mittwoch bis Sonntag**  
**von 16:00 bis 23:00 Uhr.**  
**Reservierung: Tel: 05252 6542**



### Weinbau Familie Strigl

Mit Freude und gezielter Arbeit an meinen 1000 Rebstöcken, jedoch auch verbunden mit viel Arbeit, blicke ich auf ein ertragreiches Jahr zurück. Im Vergleich zu vorigen Jahren war die heurige Ernte 3 Wochen früher. Dank dem frostfreien Frühjahr und des sehr trockenen Sommers und schlussendlich dem herrlichen Herbst, konnte ich den Trauben zur höchst möglichen Reife verhelfen und so konnte sich das Aroma richtig entfalten. Dieser Prozess ist ein Zusammenspiel von Boden, Reduktion der Mengen und die händischen Arbeitsschritte im Laufe des Jahres sowohl auch durch Klima - sonnige Tage kühle Nächte im Herbst, stark beeinflusst. Zum Glück konnten heuer durch das trockene Jahr keine Pilzkrankheiten entstehen und die erste Ernte ( Müller-Thurgau ) konnte somit schon Ende September begonnen werden. 2 Wochen später wurde dann Chardonnay und Zweigelt geerntet. Schließlich wurden die Trauben gerebelt und kamen in die Edelstahlfässer in unserem hauseigenen Weinkeller. Dort beginnt die Vinifizierung, mit schonender Pressung, temperaturgesteuerter Vergärung, wo mit viel Liebe und Geduld dem Wein die Zeit gegeben wird ideal zu reifen.

Wir wünschen euch allen Frohe Weihnachten!

Markus, Barbara, Alessa und Cecilia



## SCHNAPS-PRÄMIERUNG 2018 Fam. Mair

Das Jahr 2018 wird wohl jedem Obstbauern und Schnapsbrenner als ein sehr außergewöhnliches Jahr in Erinnerung bleiben. Es gab reichlich Obst in bester Qualität, das uns über Monate beschäftigte. Schlussendlich wurde unsere Arbeit mit diversen Auszeichnungen belohnt. Bei der Tiroler Schnapsprämierung am 22.11.2018 im neu entstandenen „Haus der Musik“ in Innsbruck wurden alle eingereichten Öztaler Edelbrände von einem internationalen Verkosterteam prämiert. Für uns war die Aufnahme unseres „Öztaler Berg-Gins“ im österreichischen Gourmetführer „Falstaff“ ein ganz besonderer Moment. Es wurden alle namhaften internationalen Ginprodukte in einer Blindverkostung bewertet. Unser „Berg-Gin“ überzeugte auf Anhieb und bestand den direkten Vergleich mit der internationalen Spitze. Ein tolles Gefühl, wenn man sein eigenes Produkt in dem renommierten Gourmetführer publiziert sieht, mit einer tollen Produktbeschreibung von internationalen Experten verfasst.



### Prämierte Produkte 2018:

**Apfelbrand Jonagold 2017**

**Apfelbrand Jonagold 2018**

**Apfel-Meisterwurzbrand 2017**

**Himbeerbrand 2018**

**Traubenbrand Merlot Holzfass 2016**

**Vogelbeerbrand 2016**

**Vogelbeerbrand 2018**

### Bewertung bei der Falstaff Gin Trophy 2018

#### Öztaler Berg Gin

Zunächst ist die Nase stark von Frucht getragen. Erinnerung an Pfirsich und Himbeere kommen unmittelbar. Danach Anklänge an Earl-Grey-Tee und Koriander. Am Gaumen stoffig mit Wermutkraut und Wacholder.



## Defibrilator-Schulung von Dr. Wolfgang Frick und der Bergrettung Sautens

Heuer wurde im Eingangsbereich des Gemeindehauses ein Defibrilator installiert. Dazu fand am Freitag, den 13.04.2018 auf Initiative der Bergrettung Sautens-Roppen-Haiming, der Gemeinde Sautens und dem Gemeindefarzt Dr. Wolfgang Frick eine Defibrilatorschulung im Pfarrsaal statt. Dabei konnten alle Besucher den Umgang mit dem Defibrilator versuchen.



# Musikkapelle Sautens

Letzte Musikprobe im alten Probelokal am 10. November 2017



Im Jahre 1984 hat die Musikkapelle ein neues Zuhause erhalten. Damals unter Obmann Hubert Leiter und Kapellmeister Arnold Jäger wurde von der Gemeinde Sautens ein Neubau gefördert und unter tatkräftiger Mitwirkung der Musikanten dieses Musikzentrum geschaffen.

## Vorherige Probelokale waren:

Nach dem Krieg ein Raum in der Alten Senn und ab 1968 ein Probelokal im Keller des neu errichteten Gemeindehaus. Seit einiger Zeit plante die Musikkapelle eine notwendige Renovierung und Erweiterung des Probelokals und des Musikpavillons. Nach 34 Jahren intensiver Nutzung entsprechen die Räume und das Pavillon nicht mehr den heutigen Anforderungen.



## Musikkapelle Sautens im Jahresvergleich

**Im Jahre 1984**  
**Kapellmeister Arnold Jäger**  
**Obmann Hubert Leiter**  
**0 Musikantinnen, 46 Musikanten**  
**2 Marketenderinnen**

**Im Jahre 2018**  
**Kapellmeister Michael Schöpf**  
**Obmann Christian Hackl**  
**13 Musikantinnen, 38 Musikanten**  
**3 Marketenderinnen**

### Musikpavillon **NEU**

**19. Feber 2018 Beginn mit dem  
 Umbauvorhaben Musikpavillon  
 und Musikproberaum.**



**Bezirksmusikfest 2018 - Erster Großeinsatz im neuen Musikzentrum**



Liebe Pfarrgemeinde liebe Schwestern und Brüder...

Wie kann man zu Weihnachten sparen?

Weihnachtsschmuck nicht nur in Einkaufszentren, sondern auch in lokalen Geschäften, Werbetafeln, Kaufanreize, Newsletter mit Rabatten auf bestimmte Waren, Werbung, Lob der „Magie von Weihnachten“. Sie erscheinen unmittelbar nach Allerheiligen und verschwinden erst nach dem neuen Jahr. Christliche Weihnachten sind zu einem Vorwand für die größte „Jagd“ für Händler geworden, und viele Katholiken werden vom „Shopping-Fieber“ in Versuchung geführt.

Kannst du Weihnachten retten?  
Gestohlene Weihnachten?

Es ist nicht erlaubt, uns etwas vorzuführen - Analysten geben an, dass die Geschäfte in zwei Monaten - November und Dezember - 20% verdienen, mehr als im ganzjährigen Verkauf. Das bedeutet, dass sie den Kampf um den Kunden nicht aufgeben und alle Anstrengungen unternehmen, um möglichst viele Waren zu verkaufen. Deshalb erscheinen Weihnachtsdekorationen gleich nach Allerheiligen. „In Arkadia erscheinen sie erst im November und wir haben Signale von unseren Kunden, dass sie das Einkaufen angenehmer machen und an kürzeren Spätherbsttagen positive Akzente setzen.“ Weihnachtsbäume, Rentiere, bärtige Zwerge in roten Wams und Mützen sind allgegenwärtig. Die Geburt Christi kann zu einem Einkaufsfest werden.

„Es ist wahr, dass uns Weihnachten, Ostern und Allerheiligen gestohlen wurden. Es war aber auch unsere

Schuld. „Diejenigen, die für die Weitergabe des Glaubens verantwortlich waren, erfüllten ihre Pflichten nicht“, beklagt Erzbischof Rino Fisichella, Vorsitzender des Päpstlichen Rates für die Neuevangelisierung während der Präsentation seines Buches mit dem Titel „Heilige gestohlen.“

Die vatikanische Hierarchie beschrieb die Situation in seiner Heimat, indem sie die Kommerzialisierung der wichtigsten katholischen Feiertage und ihre allmähliche Umwandlung in den Geburtstag des „Sterns“, die Feier des Frühlings oder Halloween bemerkte, dem Erzbischof zufolge. Die De-Christianisierung dieser Feiertage ist das Ergebnis der Wahl der Katholiken, die diese Tendenzen akzeptierten und es vorziehen, ihren Glauben anlässlich ihrer Feiertage nicht zum Ausdruck zu bringen.

Erzbischof Fisichella hat recht, es hängt von den Katholiken ab, was für sie heilig sein wird - „Einkaufsbummel“ und „magische Zeit“ oder die gemeinsame Feier der Menschwerdung Gottes im Kreis der Verwandten.

Liebe Pfarrgemeinde, Weihnachten steht vor der Tür, das Jahr 2018 geht bald zu Ende, wir gehen gemeinsam einem Neuen Jahr entgegen. Ich bin zuversichtlich, dass der Herr auch in der kommenden Zeit uns mit seinem Segen begleiten wird. Ich freue mich auf den gemeinsamen Weg und bin dankbar für jede Begegnung. Damit wünsche ich Euch allen ein gesegnetes Fest der Geburt Christi und ein frohes, neues Jahr!

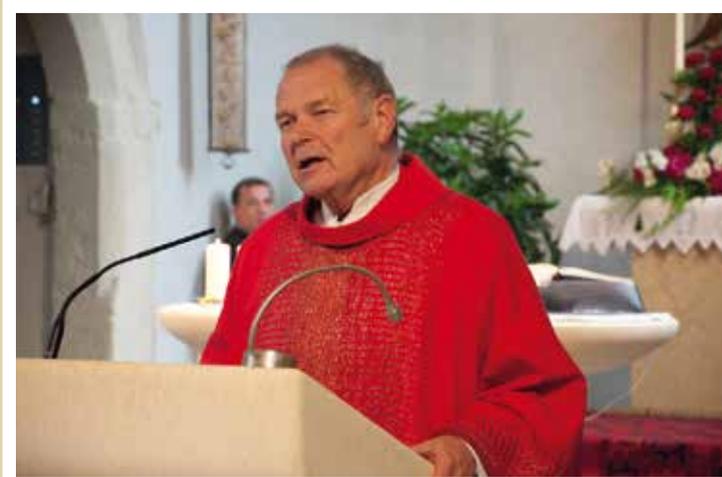
Pfarrer Krzysztof Kaminski



## Unsere Priester

### Tod von Pfarrer Ewald Gredler

Am 9. Jänner 2018 verstarb unser Pfarrer Ewald im 74. Lebensjahr plötzlich und unerwartet. Ewald war seit 2010 Pfarrer in Sautens und Leiter des Seelsorgeraums Sautens-Oetz. Er war ein Seelsorger mit Leib und Seele und hatte immer ein offenes Ohr für alle Anliegen der Menschen. Dank seiner Initiative wurde u.a. die gemeinsame Fronleichnamsprozession des Seelsorgeraums ins Leben gerufen. Miteinander – das war ihm immer besonders wichtig, vor allem war er für jede Mithilfe sehr dankbar. Wir hoffen, dein Anliegen auch in Zukunft weiter zu tragen.



### Verabschiedung Pfarrer Albert

In der schweren Zeit nach dem plötzlichen Tod unseres Pfarrers Ewald stand uns Pfarrer Albert bei. Seine angenehme Art wird uns allen in guter Erinnerung bleiben. Bei der alljährlichen gemeinsamen Pfarrgemeinderats- und Kirchenratssitzung unseres Seelsorgeraumes am 12.06.2018 im Oetzter Widum bedankten sich neben Diakon Markus Köck und den Bürgermeistern von Sautens und Oetz auch die Kirchenvertreter bei Pfarrer Albert für seine schnelle und einzigartige Unterstützung und überreichten ihm als kleines Dankeschön ein Bild des Sautner Künstlers Nino Malfatti. Pfarrer Albert hat zugesagt, uns weiterhin zu helfen, wenn „Not am Mann“ ist.



### Einstand Pfarrer Krzysztof Kaminski

Anlässlich der Mariä-Namen-Prozession wurde der Einstand von Pfarrer Krzysztof Kaminsky gefeiert. Diakon Markus Köck konnte symbolisch den Schlüssel für die Pfarre Sautens überreichen. Der neue Pfarrer ist für den Seelsorgeraum Oetz- Sautens zuständig.



## Besuch von Bischof Hermann Glettler in unserer Gemeinde



Am Sonntag, den 14. Jänner 2018 feierte Bischof Hermann Glettler mit uns die Heilige Messe in Sautens. Nach dem plötzlichen Ableben unsere Pfarrers Ewald war es ihm wichtig, bei und mit uns eine Heilige Messe zu feiern.

## Erstkommunion 2018



## Firmung 2018



## Fastensuppe



Am Aschermittwoch, den 14.02.2018 wurde im Widum die Fastensuppe ausgegeben. Das Pfarrgemeinderatsteam hatte verschiedene Suppen zur Auswahl.

## Palmsonntag 2018 in unserer Gemeinde





Daniel Gritsch  
ist am 01.01.2018  
im 30. Lebensjahr  
verstorben



Pfarrer Ewald Gredler  
ist am 09.01.2018  
im 74. Lebensjahr  
verstorben



Walter Obex  
ist am 09.01.2018  
im 70. Lebensjahr  
verstorben



Armando Neurauter  
ist am 11.01.2018  
im 85. Lebensjahr  
verstorben



Maria Wurzer  
ist am 19.01.2018  
im 77. Lebensjahr  
verstorben



Gertrud Thielen  
ist am 31.01.2018  
im 75. Lebensjahr  
verstorben



Walter Saurer  
ist am 12.02.2018  
im 89. Lebensjahr  
verstorben



Fini Kraus  
ist am 20.02.2018  
im 90. Lebensjahr  
verstorben



Alfred Parth  
ist am 22.02.2018  
im 89. Lebensjahr  
verstorben



Ferdinand Hausegger  
ist am 05.06.2018  
im 78. Lebensjahr  
verstorben



Kassian Köll  
ist am 05.09.2018  
im 68. Lebensjahr  
verstorben



Dora Prantl  
ist am 20.09.2018  
im 66. Lebensjahr  
verstorben



Othmar Mairhofer  
ist am 13.10.2018  
im 83. Lebensjahr  
verstorben



Manfred Pohl  
ist am 11.11.2018  
im 69. Lebensjahr  
verstorben

## Unsere neuen Gemeindebürger • Madlen & Buabn



**Leiter Isabella,**  
geb. am 07.01.2018;  
Eltern: Katharina  
Amprosi-Leiter und  
Gebhard Leiter



**Varju Zoja Zoe,**  
geb. am 01.02.2018;  
Eltern: Orsolya Szuju  
und Peter Varju



**Prantl Hannah,**  
geb. am 29.06.2018;  
Eltern: Myriam und  
Dominik Prantl



**Auer Silvano,**  
geb. am 29.07.2018;  
Eltern: Nicole und  
Michael Auer



**Cetojevic Matej,**  
geb. am 13.08.2018;  
Eltern: Vesna und  
Borislav Cetojevic



**Liptai Oliver,**  
geb. am 08.10.2018;  
Eltern: Bettina und  
Tamas Liptai





20.01.2018  
Barbara Schmid und  
Martin Mairhofer



02.02.2018  
Anita Rettenbacher  
und Mario Haid



WIR GRATULIEREN

Es wurden nur jene Hochzeiten abgebildet, die der Veröffentlichung zugestimmt haben.

## Ehrungen 2018



Diamantene Hochzeit 28.10.

Goldene Hochzeit 16.11.

Goldene Hochzeit 26.10.



BGM Manfred Köll, Gertrud und Franz Pohl,  
BH Dr. Raimund Waldner



BGM Manfred Köll, Ewald und Renate Rettenbacher,  
BH Dr. Raimund Waldner



BGM Manfred Köll, Sieglinde und Albin Strigl,  
BH Dr. Raimund Waldner

## Spielgruppe Bärenhöhle



**Daniele Brugger (Sozialpädagogin.+ Elementare Früherzieherin)**  
mit Julian Pult, Mia Strigl, Hamza Mayaci, Elisa Hölzel - **stehend:** Sophia Kopp



**sitzend von links:** Mirac Kalan, Fanni Liptai, Leo Jordan, Luca Zauner, Paul Pohl

**stehend von links:** Mia Knapp, Jana Strigl, Anna Jordan, Hira Mayaci, Annalena Leiter, Finn Löffler

**stehend dahinter:** Natalie Pohl (Kinderkrippenpädagogin) mit Mila Haselwanter



**sitzend von links:** Philipp Scheiring, Ida Strigl, Levi Friedl

**dahinter:** Manuela Lentsch (Kindergarten-Assistentin) mit Hannah Lörgetbohrer, Maria Leitner (unterstützendes Personal)



### „Wie kommt die Welt in den Kopf (des Kindes)?“ Die Bedeutung des Spiels in der frühkindlichen Entwicklung

Ein Kind ist von Geburt an damit beschäftigt die es umgebende Welt zu erkennen, zu ordnen und die Bedeutung dieser Ordnung für sein Leben zu erfassen. Vorstellungswelten sind nicht nur Abbild der wahrgenommenen Realität, sondern immer Konstruktionen des Kindes. Diese Selbst- und Weltbilder werden in Bildungsprozessen zu einem spannungsvollen Gesamtbild

verknüpft. Im Spiel erschließen sich die Kleinen den Sinn von neuen Dingen über die Wahrnehmung (Kognition), über das Greifen und Begreifen (Sensomotorik), über das Erfassen seines Nutzens (Imagination) und schließlich über den Aufbau von Beziehungen zum Phänomen selbst (Interaktion). Wir in der Bärenhöhle stehen den Kinder unterstützend bei, sich „ihre Welt“ zu erarbeiten. In den verschiedenen räumlichen Bereichen (Atelier, Rollenspielecke, Bauecke, Lesecke, Bewegungs- oder Ruheraum, ...) bieten wir den Kindern Möglichkeiten, vielfältige Erfahrungen zu erlangen.

Heuer begleiten wir 25 Kinder im Alter von 15 Monaten bis zum 4. Lebensjahr. Das bedeutet eine pädagogische, aber auch logistische Herausforderung für uns als Team. Durch das Führen eines Portfolios für jedes Kind versuchen wir das Jahr für das Kind und dessen Eltern zu dokumentieren. Hier werden Geburtstage, Feste, besondere Ereignisse, Besuche im Wald/Spielplatz, ..... Fähigkeiten, Interessen und Erlerntes (Farben, Lieder, Gedichte, ...) festgehalten. Diese Lerngeschichten dienen dazu, zusammen mit dem Kind das Jahr immer wieder Revue passieren zu lassen und die Lernerfolge zu verinnerlichen. Die Portfolios sind frei zugänglich und gerne nehmen sich die Kinder ihre Mappe heraus, um sie allein oder mit ihrer Bezugsbetreuerin anzuschauen. Letztendlich haben wir alle eine große Freude mit dieser Portfolioarbeit, können wir unsere pädagogische Arbeit dadurch den Eltern näherbringen und somit transparent arbeiten.

**Im Namen aller BÄRENHÖHLEBESUCHER wünschen wir Euch ein FRIEDLICHES UND WUNDERSCHÖNES FEST**

## Kindergarten

Mit 38 Kindern starteten wir am 3. September in ein neues Kindergartenjahr!

Nach einer Eingewöhnungsphase wurden schnell die ersten Kontakte geknüpft und die Räumlichkeiten mit ihren Spielmöglichkeiten entdeckt. Da die Kinder selbst wählen können, in welchem Raum sie sich aufhalten möchten, wird mehr auf die Bedürfnisse der Kinder Rücksicht genommen.

Auch der Aufenthalt im Freien, die wöchentlichen Turnstunden im Turnsaal mit Bewegungsbaustellen kommen nicht zu kurz. Der Bewegungsdrang wird gestillt und die Fähigkeiten werden entwicklungsgerecht gestärkt.

Bei unserem Jahresthema „Märchen“ tauchen wir in eine Fantasiewelt ab und begeben uns auf eine märchenhafte Entdeckungsreise, die alle Vorstellungen offenlässt.

Für das kommende Jahr haben wir noch einige spannende Projekte für unsere Kinder und Eltern geplant und freuen uns auf ein erlebnisreiches, märchenhaftes Kindergartenjahr.

Allen Gemeindegürgern ein frohes, friedliches Weihnachtsfest und viele glückliche Momente im neuen Jahr wünschen euch die Kindergartenkinder und die Kindergartenpädagoginnen Ingrid Friedl, Petra Neurauder und Lisa Gritsch mit ihren Helferinnen Melanie Gritsch und Michaela Mairhofer.



**Hinten stehend von links:** Petra Neurauder, Valerian Galvan, Samuel Steiner Tolic, Alina Schöpf, Nico Katovic, Leon Jenei, Anna Pohl, Magdalena Valentin, Tuana Kalan, Melanie Gritsch

**Hinten stehend von links:** Lisa Gritsch, Jonas Grüner, Gabriel Höllrigl, Jakob Steiner, Jenni Frischmann, Lukas Mairhofer, Hannah Auer, Elisabeth Schöpf, Borostyan Nagy Zenke, Greta Kruse, Ingrid Friedl

**Vorne sitzend von links:** Milow Mende, Moritz Strigl, Leni Kratzer, Emma Pitschadell, Emma Köck, Lucia Steiner Tolic, Andrej Gligic

**Vorne sitzend von links:** Michaela Mairhofer, Luisa Pohl, Mona Pohl, Julia Stöger, Julia Zimmermann, Liam Strigl, Zador Varju, Emil Kruse, Maria Höllrigl



## Kleinkinder-Turnen



*Frohe Weihnachten wünscht Martina mit den Kindern vom Kinderturnen*

## Nachmittagsbetreuung

Nun ist es das 3. Jahr für mich als Betreuerin und seit Sept. 2018 als Leiterin der Nachmittagsbetreuung in Sautens. Auch heuer wird diese Einrichtung wieder sehr gut angenommen. 38 Kinder sind an den fünf Nachmittagen von Montag bis Donnerstag, von 11.30 – 16.00 Uhr und am Freitag von 11.30 – 14.00 Uhr bei uns.

Wie schon in den letzten Jahren wird unser dreigängiges Menü vom Pflegeheim „Senecura“ in Haiming gekocht und von Familie Erdmann zu uns geliefert. Nach dem Essen, der Hausübung und Lernzeit beginnt die Freizeit – da wird meist gemeinsam gespielt, gebastelt und in der Adventzeit manchmal auch gebacken. Da es für die Kinder ein feiner Nachmittag sein soll, dürfen sie meist mitentscheiden was wir machen. Super und sehr wichtig für uns ist, dass wir auch die Räumlichkeiten der Volksschule benutzen dürfen, da wir im Herbst und Winter oft im Turnsaal sind und die Kinder so zu ihrer Bewegung kommen.

Neues gibt es heuer in der Nachmittagsbetreuung auch Einiges! Tatjana Raich hat unser Team verlassen, so hat sich für uns Betreuer eine veränderte Einteilung ergeben. Die Lehrpersonen unserer Volksschule übernehmen die Lern - Begleitung abwechselnd. Am Montag ist Herr Lehrer Christian unser „Zauberer“, am Dienstag ist sogar Herr Direktor Klaus unser „Lernhelfer.“ Am Mittwoch begleitet Frau Lehrerin Martina die Kinder verständnisvoll und am Donnerstag unterstützt uns liebevoll Frau Lehrerin Steffi. Am Freitag ist keine Lernzeit und nur bis 14.00 geöffnet. Das ist für alle Schüler sehr hilfreich und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Lehrpersonen für die besonders gute Zusammenarbeit!

Die Essenszeit und freie Spielzeit betreuen wir – das ist unsere neue Helferin Anna Pienz aus Oetz und wie gewohnt seit 2016 Sandra Auer – um die Aufsicht am Spielplatz, im Turnsaal oder Garten besser zu koordinieren. Das unterstützt auch meine berufsbegleitende Ausbildung mit neuen Ideen und Wissenswerten zu unserer Aufgabe. Zum Abschluss unserer Betreuungszeit, um 15.30 Uhr gibt

es nochmal eine kleine Jause für alle. Dazu möchte ich auch unserem Herrn Bürgermeister Manfred Köll „DANKE“ sagen für seine Unterstützung in all unseren Wünschen und Bitten. Danke sagen will ich ebenfalls unseren Kindergarten Tanten Ingrid und Petra, die die Nachmittagsbetreuung im September und Oktober so hilfreich unterstützt haben.

Wir wünschen uns und allen Kindern ein positives Arbeitsjahr, den Eltern eine spürbare Hilfe durch unsere Betreuung ihrer Schüler. Euch allen ein frohes Weihnachtsfest, schöne Ferien und ein glückliches Neues Jahr 2019.

Sandra mit dem Team der Nachmittagsbetreuung in Sautens



## Sommerbetreuung

### SPIELGRUPPE BÄRENHÖLE

Unsere beliebten Sommerbetreuungswochen wurden heuer bei bestem Wetter vom 9. Juli bis 27. Juli 2018 abgehalten. Unter anderem wurde in unserem Atelier gemalt und gestaltet, Sand wurde intensiv am Widi-Spielplatz in Ötz bearbeitet, ein anschließender Ausflug per Gondel zu den Wasserspielen in Hochötz war die Draufgabe und die Märchenmeile in Haderlehn wurde ebenfalls besucht. Hexe, Hänsel und Gretel, Froschkönig, Rapunzel, Schneewittchen..... machten aus diesem Ausflug einen besonders aufregenden und die Kinder verbrachten einen wunderschönen und unvergesslichen Tag in unserem liebevoll gestalteten Märchenwald.

### SOMMERBETREUUNG IM KINDERGARTEN - GANZJAHRESKINDERGARTEN

Heuer fand zum ersten Mal die Sommerbetreuung für die Kindergartenkinder über einen längeren Zeitraum statt. Anstatt den gewohnten 3 Wochen, hieß es heuer 5 Wochen abwechslungsreiches Programm.

Da das Wetter traumhaft war, haben wir es ausgenutzt und waren fast immer im Freien. Aufgrund der Kinderanzahl haben wir auch viele Ausflüge mit den Schulkindern gemeinsam genossen. Dies waren zum Beispiel eine Wanderung in Hochötz, verschiedene Spielplätze, Klettern, der Funpark in Längenfeld oder auch ein Besuch im Schwimmbad oder am Habicher See. Ein Highlight der gesamten Wochen war auf alle Fälle die Canyoningtour im Haderbach. Dort ging es über Stock und Stein und die Kinder mussten all ihren Mut zusammen nehmen um die Schlucht runter zu kommen.

### DIE SOMMERBETREUUNG FÜR DIE 7 BIS 12-JÄHRIGEN KINDER

fand heuer im Zeitraum vom 09.07 – 27.07.2018 statt. Zahlreiche Schönwettertage ließen es zu, dass wir mehrmals das Sautner Freischwimmbad besuchen konnten.

Auch der Habicher See lud zu einer kleinen Abkühlung ein. Besuche auf dem Waldspielplatz Ochsenbrunnen in Ochsengarten, dem Widiversum in Hochoetz waren mit viel Spaß verbunden. Ein besonderes Highlight war die Canyoning-Tour, welche wir mit den Guides von Cankick unternahmen. Ausgerüstet mit Neoprenanzug, Helm und Klettergurt stiegen wir über eine Holzbrücke direkt in die Schlucht ein. Die 8 Meter lange, vom Wasser in den Fels geschliffene Wasserrutsche verlangte von den Kindern viel Mut. Zum Schluss wurden wir noch 10 Meter neben einem Wasserfall abgeseilt. Erlebnis und Action pur! Müde, aber stolz auf sich selbst ging es zurück zur Basisstation. Canyoning macht hungrig, darum gab es zum Abschluss noch Grillwürstel mit Brot.

Wenn das Wetter einmal keine Aktivitäten im Freien zuließ, verlagerten wir unser Freizeitprogramm in den Turnsaal, wo sich die Kinder sportlich austoben konnten. Es waren drei tolle Wochen, wir hatten viel Spaß miteinander.





Seit heuer spielen einige Kinder der VS im Rahmen der Bläserklasse begeistert im neuen Probelokal der MK Sautens.



Mit großer Unterstützung vieler wurde bei der Schulhütte ein Märcherweg gestaltet.



Beim Imsttag besichtigten die Schüler der 3. Klasse unsere Bezirkshauptstadt.



Der Gletscherfeuerwehrrbus machte auch vor der Volksschule in Sautens Halt.



Tag des Apfels



Interessiert lauschen die Kinder den Ausführungen über das Sautner Trinkwasser.



Theater Alladin

Frohe Weihnachten wünschen die Schüler und Lehrer der Volksschule Sautens



Beim Besuch der Kläranlage erfuhren die Schüler einiges über die Wasseraufbereitung.

## Neue Mittelschule (NMS) Oetz

### Personelles

Mit April 2018 verabschiedete sich der langjährige M-, GZ- und GW-Lehrer Anton Neurauder in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Maria Plank tat es ihm im November 2018 gleich. Wir danken den beiden PädagogInnen sehr herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz für die ihnen anvertrauten SchülerInnen und für ihre uns entgegengebrachte Kollegialität und wünschen ihnen alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt!

Ende Oktober 2018 verstarb nach schwerer Krankheit Herr Eduard Walser. Er war der „erste“ Direktor der 1959 gegründeten Hauptschule Oetz. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

### Projekte und Aktivitäten

#### Landwirtschaft macht Schule

In Zusammenarbeit mit der Agrarmarketing Tirol, der Landwirtschaftskammer Tirol, Abteilung Bäuerinnen Organisation und dem Ländlichen Fortbildungsinstitut (LFI) Tirol nahmen wir nun schon zum dritten Mal an der Aktion „Landwirtschaft macht Schule“ teil. Frau Edeltraud Klotz, Bäuerin aus Tumpen, legte in ihren Vorträgen und Vorführungen größten Wert auf altersgemäße Behandlung der Themen. Es gelang ihr sehr erfolgreich, die SchülerInnen - ohne den erhobenen Zeigefinger - von den heimischen Produkten (Apfel, Ei, Erdapfel, Getreide, Milch) zu überzeugen. Neben der Bedeutung, die die Landwirtschaft für uns alle spielt, ging es auch um das regionale Einkaufen. Nach der Theorie folgte jeweils die „Praxis“, d.h., die Verkostung...



Kostprobe gefällig?



„Waldküche“

#### „Waldtag“

Exkursionen und Ausflüge lockern den anstrengenden Schulalltag auf und sind sehr beliebt bei den SchülerInnen (und Lehrpersonen). So durften die 2. Klassen unter der Leitung des Waldaufsehers Klaus Bradlwarter (Rietz) mit ihren Lehrpersonen Uschi Santer, Ingeborg Gundolf-Derflinger und Birgit Sonnweber einen abwechslungsreichen, spannenden und informativen Tag im Wald verbringen.

An 14 Stationen erhielten die SchülerInnen interessante Einblicke in die Arbeit der verschiedenen Berufsgruppen „des Waldes“, z.B.: Jagd und Wild, Forstwirtschaft, Bergrettung, Feuerwehr (Waldbrand), Almwirtschaft, Vogel- und Bienenkunde... bzw. konnten sich selbst aktiv betätigen.



„Bergrettung“

#### Plastikmüll im Meer

Fächerübergreifend in Englisch, Geografie und Zeichnen gestalteten die SchülerInnen ein Riesenplakat zu den Themen „Mikroplastik“ und „Müllstrudel“ und beschäftigten sich mit den negativen Auswirkungen auf die Gesundheit der Menschen und Tiere. Sie erarbeiteten aber auch mögliche Lösungsansätze.



mit Feuereifer dabei



Das Team der NMS Oetz wünscht allen LeserInnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2019.

# Polytechnische Schule Ötztal

## Die beste Möglichkeit, dem derzeitigen Facharbeitermangel zu begegnen!

Auch heuer haben sich wieder 57 Schüler/innen entschieden, die PTS Ötztal zu besuchen. Der überwiegende Teil dieser Schüler beabsichtigt nach dem Beenden der Schulpflicht eine Lehre in den Bereichen Holz/Bau, Metall/Elektro, Tourismus, Handel/Büro oder Dienstleistung zu beginnen. Die Voraussetzungen für angehende Lehrlinge sind zur Zeit aufgrund des wachsenden Facharbeitermangels und der sich erholenden Wirtschaftslage äußerst gut.

Die Wahrscheinlichkeit, eine geeignete Lehrstelle für den Traumberuf zu erhalten, ist dabei sehr hoch. Die PTS Ötztal hat sich zum Ziel gesetzt, die angehenden Lehrlinge auf ihren Lehrberuf durch eine möglichst breite Basisausbildung und Berufsvorbereitung in den jeweiligen Fachbereichen vorzubereiten.

Die ersten Wochen in der PTS stehen dabei ganz im Zeichen einer intensiven Berufsorientierungsphase. Neben zahlreichen Besichtigungen von Betrieben und Berufsschulen finden in nächster Zeit auch einige Vorträge von heimischen Firmen statt. Besonders großen Wert legt die PTS Ötztal auf die Durchführung von zwei berufspraktischen Wochen. In dieser Zeit lernen die Schüler/innen ihren Wunschberuf hautnah kennen – das Sammeln von praktischen Erfahrungen steht hierbei im Vordergrund. Oft wird bei dieser Gelegenheit die Tür für eine zukünftige Lehrstelle weit geöffnet.

Nicht zuletzt bleibt die Wahl der richtigen Ausbildung nach der NMS ein großes Thema. Der Wunsch nach einer höheren schulischen Ausbildung liegt derzeit im Trend. Die Frage stellt sich nur, ob dies immer und für jeden der richtige Weg ist.



Die VHS Ötztal-Imst ist eine von 25 Zweigstellen der VHS Tirol. Seit 1983 organisieren wir in der Region 2mal im Jahr jeweils ca. 40 Kurse in folgenden Bereichen: Gesellschaft und Kultur, Grundbildung, Natur und Umwelt, EDV, Sprachen, Kreativität sowie Sport und Gesundheit. Dr. Isabell Weninger übernahm Anfang 2017 die Leitung der Zweigstelle und legt seitdem besonderes Augenmerk auf die Kinder- und Jugendkurse. Im laufenden Semester konnten erstmals die Kurse Zumba Kids und Bewegung, Spiel und Spaß für Kindergarten- und Volksschulkinder organisiert werden und wurden von Beginn an mit Begeisterung angenommen. Großer Beliebtheit erfreuen sich auch seit mehreren Jahren die Kinderballettkurse, die jeweils im Sommer mit einer tollen Aufführung enden. Dieses Jahr wurde der „Nussknacker“ gezeigt. Auch für die Aufführung im nächsten Jahr wird bereits wieder fleißig geübt. Eine Mischung aus Neuem und Altbewährten soll das Programm sein, ein vielfältiges und leistbares, aber trotzdem qualitativ hochwertiges Angebot für die Bevölkerung. Eine Teilnehmerzahl von mittlerweile mehr als 200 pro Semester, die sich für Kurse wie Brotbacken, Filzen, Spanisch, Yoga, Pilates, Rückenfit, Kräuterurse etc. anmelden, bestätigt Dr. Isabell Weninger in ihrem Bestreben, bei der Auswahl der Kurse im Trend zu liegen.

Genauere Informationen zur Volkshochschule Ötztal-Imst und zum aktuellen Angebot findet ihr unter [www.vhs-tirol.at/oetztal](http://www.vhs-tirol.at/oetztal) oder kontaktiert uns einfach direkt unter [oetztal@vhs-tirol.at](mailto:oetztal@vhs-tirol.at) oder telefonisch 0699-15 888 204. Übrigens sind wir auch auf Facebook zu finden.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr wünscht euch Dr. Isabell Weninger



## Jahresrückblick

Mit 1. Mai 2018 startete die Oetzalpflege die mobile Hauskrankenpflege in Sautens, Oetz und Umhausen. Sowohl Personal als auch sämtliche Leistungen wie Pflege, Haushalt- u. Heimhilfe, Essen auf Rädern, Heilbehelf Verleih sowie das betreute Urlauben, werden von der Oetzalpflege angeboten.

Ebenso steht seit erstem Mai die Mobile Hauskrankenpflege unter der neuen pflegerischen Leitung von DGKS Pichler Patricia (mitte) und deren Stellvertreterin DGKS Praxmarer Barbara (rechts), sowie der Organisatorischen Leitung von EHK Friedl Sandra (links).

Die Oetzalpflege beschäftigt aktuell 23 Mitarbeiterinnen. Darunter Diplom Gesundheits- u. Krankenpflegerinnen, Pflegeassistentinnen, Heim und Haushaltshilfen sowie auch Zivildniener.

Das Angebot konnte im Laufe des Jahres erweitert werden und so bietet die Oetzalpflege Badetage, Fußpflege und Friseur im eigens dafür, neu gestalteten, barrierefreien und modernen Bad in Sautens.



Am 3. September 2018 traten die zwei neuen Zivildniener Renaldo Zangl und Maximilian Huber ihren Zivildienst an. Zuständig sind die beiden für das Ausliefern von Essen auf Rädern, den Heilbehelf Verleih und Hilfe in der Verwaltung. Wir freuen uns sie im Team zu haben, da sie für uns eine große Hilfe darstellen.

Das Jahr war geprägt von großen Investitionen sowohl was Fuhrpark als auch Heilbehelfsmittel anbelangt. Da wir auch weiterhin auf Spendengelder hoffen, möchten wir Ihnen mit beiliegendem Erlagschein die Möglichkeit einer Spende zugunsten der Oetzalpflege bieten.

Wir bedanken uns herzlichst bei den Familien im Vorderen Ötztal für das große Vertrauen, welches sie uns schenken und wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein friedvolles, positives Jahr 2019!

## Eröffnung Ötztal-Computeria

Am Donnerstag, den 18. Oktober 2018 eröffnete die Ötztal-Computeria in Sautens. Im Beisein von LR Patricia Zoller-Frischauf, Bürgermeister Manfred Köll und den Vertretern der Ötztalpflege GmbH wurde von der Sparkasse Imst ein Laptop überreicht. Klaudia Pirktl-Klinger übernimmt die Leitung der Ötztal-Computeria, deren Einzugsgebiet das gesamt Ötztal ist.

Die Computeria findet jeden 2. Donnerstag im Monat, jeweils von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr bei der Ötztalpflege, Dorfstraße 55 (Eingang Kirchplatz) statt.

**Weitere Informationen unter [www.oetzalpflege.at/computeria](http://www.oetzalpflege.at/computeria).**



### Neuer ärztlicher Vertreter beim SGS Vorderes Ötztal

Bei der Jahreshauptversammlung des Sozial- und Gesundheitsprengels Vorderes Ötztal übergab Dr. Michael Larcher, der seit der Gründung dabei war, seine Funktion als ärztlicher Vertreter des SGS Vorderes Ötztal an seinen Kollegen Dr. Wolfgang Frick. Gleichzeitig übernahm Dr. Frick auch die Funktion des Obmann-Stellvertreters im Sprengel von Dr. Larcher, wofür sich Obmann Christian Nösig recht herzlich bedankte.

## Liebe Sautnerinnen und Sautner!

Schnell ist es vergangen, das Jahr 2018. Ich erinnere mich noch an den Neujahrstag, der eigentlich Zukunftshoffnung und Freude bringen sollte, für einige aber mit größtem Schmerz und tiefster Trauer begonnen hat und der zeigte, wie nahe Freud' und Leid beisammen liegen. Dieser Tag hat sich bei mir eingebrannt als einer der negativsten in meiner ärztlichen Laufbahn und ich wünsche ganz besonders jenen, die das Schicksal zu tragen haben, Kraft und neuen Mut, in 2019 eine neue Chance und einen Neubeginn zu sehen. Viele mussten wir durch das Jahr verabschieden, manche altersbedingt, die gehen wollten, Andere, denen der letzte Weg sehr schwer gefallen ist und die noch sehr viel Lebensfreude hatten. Allen Gemeinsam ist, dass sie eine Geschichte geschrieben haben, die in den Herzen ihrer Liebsten weiterlebt. In den meisten Fällen steht der „Hausarzt“ mit all diesen Menschen in Kontakt und ist und bleibt ein wesentliches Bindeglied im Gesundheitssystem und in den Familien. Trotz aller Gefahren und Bestrebungen, dem niedergelassenen Arzt die Arbeit zu erschweren und zu verkomplizieren, muss es in der Bevölkerung, mehr denn je, das Bewusstsein bilden, dass der Hausarzt sich nicht zentralisieren und instrumentalisieren lässt! Je mehr er in Anspruch genommen wird, je mehr Fäden bei ihm zusammenlaufen, desto mehr und besser kann er helfen, beraten und in der Behandlungsentscheidung mitwirken. Es ist das Vertrauen und die Freundschaft, die aufgebaut werden muss und das ist mir und meinem Team in den nun fast 10 Jahren meiner Tätigkeit in Sautens recht gut gelungen! Die Aktion der österreichweiten Unterschriftensammlung zum Erhalt und zur Wiedererlangung einer Hausapotheke hat die Wertschätzung und Unterstützungswilligkeit mir und meinem Team gegenüber gezeigt. Es war ein kleiner „Krieg“ und eine Rebellion gegen das große Ganze, und auch wenn es vielleicht nicht den gewünschten Erfolg gibt, hat die Aktion aber doch gezeigt, dass man nur durch stetigen Zusammenhalt und gemeinsames „Anpacken“ die Chance hat, etwas zum Guten zu verändern.

Das gilt für jeden Bereich unseres Lebens, wir müssen wieder lernen mehr aufeinander zu hören, aufeinander zuzugehen und miteinander zu kämpfen!

Mit bestem Dank für Euer Vertrauen möchte ich Euch allen, besonders aber meinem Team, für das Vertrauen und die Wertschätzung meiner Person danken und wünsche allen eine besinnliche Zeit, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Neustart in das Jahr 2019.

Frohe Weihnachten Euer Doktor

DR. WOLFGANG FRICK



## Essen auf Rädern

Das Essen auf Rädern wurde auch heuer wieder sehr gut angenommen und so wurden von Roswitha und Dieter Erdmann bis November über 1.100 Essen an die Gemeindeglieder ausgeliefert. Das Essen wird in bewährter Weise im Wohn- und Pflegeheim Haiming gekocht. Die Kinder der Spielgruppe, des Kindergartens und der Nachmittagsbetreuung genossen seit Jahresbeginn über 2.000 Essen.

An dieser Stelle ein herzlicher Dank an Roswitha und Dieter Erdmann!



## Wohn und Pflegeheim - Oetz & Haiming

### Wohn- und Pflegezentren Haiming und Oetz nehmen am Pilotprojekt „Tarif Kalkulationsmodell neu“ teil.

In letzter Zeit ist das Thema „Pflege“ in den Medien sehr verbreitet und nicht immer wird der Begriff positiv besetzt. Gerne nehme ich die Gelegenheit wahr und möchte in der heurigen Ausgabe über aktuelle positive Bemühungen im Bereich der Tiroler Alten- und Pflegeheime berichten.

LR Dr. Bernhard Tilg, die Sozialabteilung der TLR, der Tiroler Gemeindeverband und die ARGE der Tiroler Altenheime haben am 01.01.2018 ein Pilotprojekt mit dem Ziel gestartet, Bewohner/innen in den Tiroler Alten- und Pflegeheimen mehr Zeit durch pflegende Mitarbeiter/innen zukommen zu lassen. Im Projekt wird ein verpflichtender einheitlicher Leistungskatalog für alle Tiroler Heime umgesetzt.

Im ersten Pilotjahr nehmen 20 der insgesamt 91 Tiroler Alten- und Pflegeheime teil, die Wohn- und Pflegezentren Haiming und Oetz sind ebenfalls Pilothäuser in diesem Projekt. In den Leistungskatalog wurden auch solche Tätigkeiten aufgenommen, die die Heime zwar schon bisher erbrachten aber diese den Heimen vom Land nicht abgegolten wurden (z. B. der Bereich Soziale Betreuung, Animation und Beschäftigung). Für den Nachtdienst wird ein neuer Berechnungsmodus herangezogen, was positive Veränderungen für Bewohner/innen und Pflegende ergibt. Ebenso werden im Pilotprojekt die vielseitigen Aufgaben der Pflegeleitung aufgewertet. Das Berufsbild Heimhilfe ergänzt die unterschiedlichen Qualifikationen im gesamten Pflegeteam.

Für diese positiven Veränderungen in unseren Wohn- und Pflegezentren Haiming und Oetz braucht es zusätzliche qualifizierte Mitarbeiter/innen. Wir sind Ihr regionaler Arbeitgeber und unterstützen Sie gerne beim Wiedereinstieg mit interessanten Begleitmaßnahmen, sollten Sie bereits eine Pflegeausbildung absolviert haben. Sollten Sie Quer-, Um- oder Neueinsteiger/in sein, beraten wir Sie in Zusammenarbeit mit Fördergebern mit maßgeschneiderten Ausbildungsangeboten. Folgende Berufsgruppen sorgen für beste Pflege und Betreuung unserer Bewohner/innen: Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Diplomierter/r Sozialbetreuer/in, Pflegeassistent/in, Fachsozialbetreuer/in, Heimhelfer/innen; Wir bieten unseren Mitarbeiter/innen neben der Bezahlung nach SWÖ-KV auch Benefits wie familienfreundliche Dienstplangestaltung, umfangreiches kostenfreies Fort- und Weiterbildungsangebot, Mitarbeiter/innen-Veranstaltungen, Altersteilzeitmöglichkeit, Fit to Work, Mitarbeiter/innenessen zum Selbstkostenpreis, kostenlose Parkmöglichkeiten vor Ort, Altersteilzeitmöglichkeiten und strukturiertes Arbeiten in unseren mehrfach ausgezeichneten Betrieben. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freue ich mich auf ein persönliches Beratungsgespräch mit Ihnen. Ein herzliches Dankeschön möchte ich an die Bürgermeister und ihre Verwaltungsmitarbeiter/innen der 5 Verbandsgemeinden, für die professionelle und wertschätzende Zusammenarbeit, richten.

Im Namen unseres gesamten Teams und persönlich, wünsche ich den Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Gottes Segen für 2019.

Karlheinz Koch, Heimleitung  
[www.senecura.at](http://www.senecura.at)



## Liebe Vermieter & Gäste!

**Liebe Gäste, liebe Vermieter,** wir dürfen auf ein gutes Jahr 2018 zurückblicken. Die stimmigen Angebote mit einer sehr hohen Dienstleistungsqualität und vor allem die Gastfreundschaft der Einheimischen haben dazu beigetragen, dass sich die Urlauber bei uns wohl fühlten und wir ein gutes Tourismusjahr bilanzieren können. Im Winter konnten wir in Sautens ein Plus von 4,22 % und im Sommer ein Plus von 3,84 % verzeichnen.

### Attraktivität des Wanderwege-Netzes

Im Rahmen der Qualitätsoffensive „Wanderwege Vorderes Ötztal“ konnten im abgelaufenen Jahr einige Wege gezielt verbessert werden. Neben einem verbesserten Leitsystem wurden Handläufe, Absturzsicherungen und Tritte neu errichtet und auch die Bodenbeschaffenheit teilweise neu aufgeschottert. Neben der Anbindung Ritzlerhof – Fuchsloch – Piburger Landesstraße wurde auch der Wanderweg vom Ritzlerhof nach Piburg general saniert. Ein neuer Aussichtspunkt zu Beginn des Weges verschafft unseren Gäste und auch Einheimischen einen einzigartigen Talblick. Für unsere Höhenwanderer wurde der Wanderweg oberhalb des Forstweges vom Bergrestaurant zur Balbach Alm neu angelegt. Somit ergibt sich eine attraktive Wanderrunde: Hochoetz – Balbach Alm – Kühtaile Alm – Bergstation Acherkogelbahn. Um auch im Winter ein entsprechendes Winterwandererlebnis zu schaffen, wurde gemeinsam mit den Bergbahnen Oetz ein neuer Rundwanderweg zum Roten Wandl auf 2.000m errichtet. An dieser Stelle möchten wir uns bei unserem Bauhof-Team Vorderes Ötztal bedanken, welche in Eigenregie derartige Wegeprojekte gekonnt und fachmännisch umsetzen.

### Marketingaktivitäten und Veranstaltungen

Neben zahlreichen Print- und Online-Aktivitäten konnten über das Ortsbudget Sautens auch wieder einige Veranstaltungen unterstützt werden: u.a. das Bikertreffen, Countryfest, Bezirksmusikfest, Platzkonzerte, Tiroler Abende, Heimatbühne, Kathreinelerlauf und die Tiroler Grillmeisterschaften werden schon über Jahre hinweg gefördert. Dass gerade „BBQ und Grillen“ voll im Trend liegt, ist nicht von der Hand zu weisen. Damit auch weiterhin unsere Gäste und Einheimische den bestehenden Grillplatz „Gaistalbrunnen“ gut nutzen können, wird im nächsten Sommer diese öffentliche Grillstelle renoviert und auch entsprechend aufgewertet.

### Neues aus der Skiregion Hochoetz

In der Skiregion Hochoetz gibt es wieder einige Neuerungen in der Wintersaison 2018/19. Die Balbach-Alm hat neue Pächter und wurde großzügig umgebaut, um mehr Gästen Platz zu bieten. Auch das Schneedorf ist oberhalb der Balbach Alm übersiedelt und bietet mit seinen Übernachtungen in den Schnee-Iglus ein einzigartiges Erlebnis. Im Rahmen von mehreren Netzwerktreffen zwischen Bergbahn-Verantwortlichen, Skischulleitern und Touristikern werden auch ständig neue Entwicklungen und auch Verbesserungsmöglichkeiten besprochen. Beginnend mit der Hauptsaison wird der neue WIDI Anfängerlift am alten Standort des Schneedorfes die Kapazitäten des bestehenden „Ötzi Liftes“ entlasten. Der neue WIDI Movieshuttle (5D Animation) wird gerade bei „Schlechtwettertagen“ das bestehende Angebot im Skigebiet erweitern und stellt eine neue und einzigartige Attraktion dar. Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch noch auf den neuen Ötztal Superskipass hinweisen. Dieser eröffnet unseren Gästen in Sautens ein weiteres Zusatzangebot mit Wahlmöglichkeit: in 6 Skigebieten mit 90 Liftanlagen und 356 Pistenkilometern.

Abschließend möchten wir uns bei allen Vermietern, Leistungspartnern, Gästen, Mitarbeitern und Vereinen für die gute Zusammenarbeit bedanken und freuen uns auf ein gesundes und hoffentlich erfolgreiches Tourismusjahr 2019.

Ein frohes Weihnachtsfest und guten Rutsch wünschen das Team Sautens/Vorderes Ötztal  
Christine Hackl, Petra Jäger, Christoph Rauch



### Gästeehrungen im Jahr 2018:

**50 Jahre:** Frau Weinschenk-Eibs und Frau Anja Eibs bei Strigl Hanni

**35 Jahre:** Herr Leszcynski Michael, Gästehaus Michaela

**30 Jahre:** Fam. Beurthier Manuel und Laurent, Gästehaus Hackl  
Fam. Kirchhoff – Petra, Gästehaus Wiesenheim  
Fam. Marzok Felix, Kapferer Rosa

### Des Weiteren konnten wir ehren:

6 Gäste mit 25 Jahren, 4 Gäste mit 20 Jahren,  
4 Gäste mit 15 Jahren, 11 Gäste mit 10 Jahren



# ÖTZTALER MUSEEN

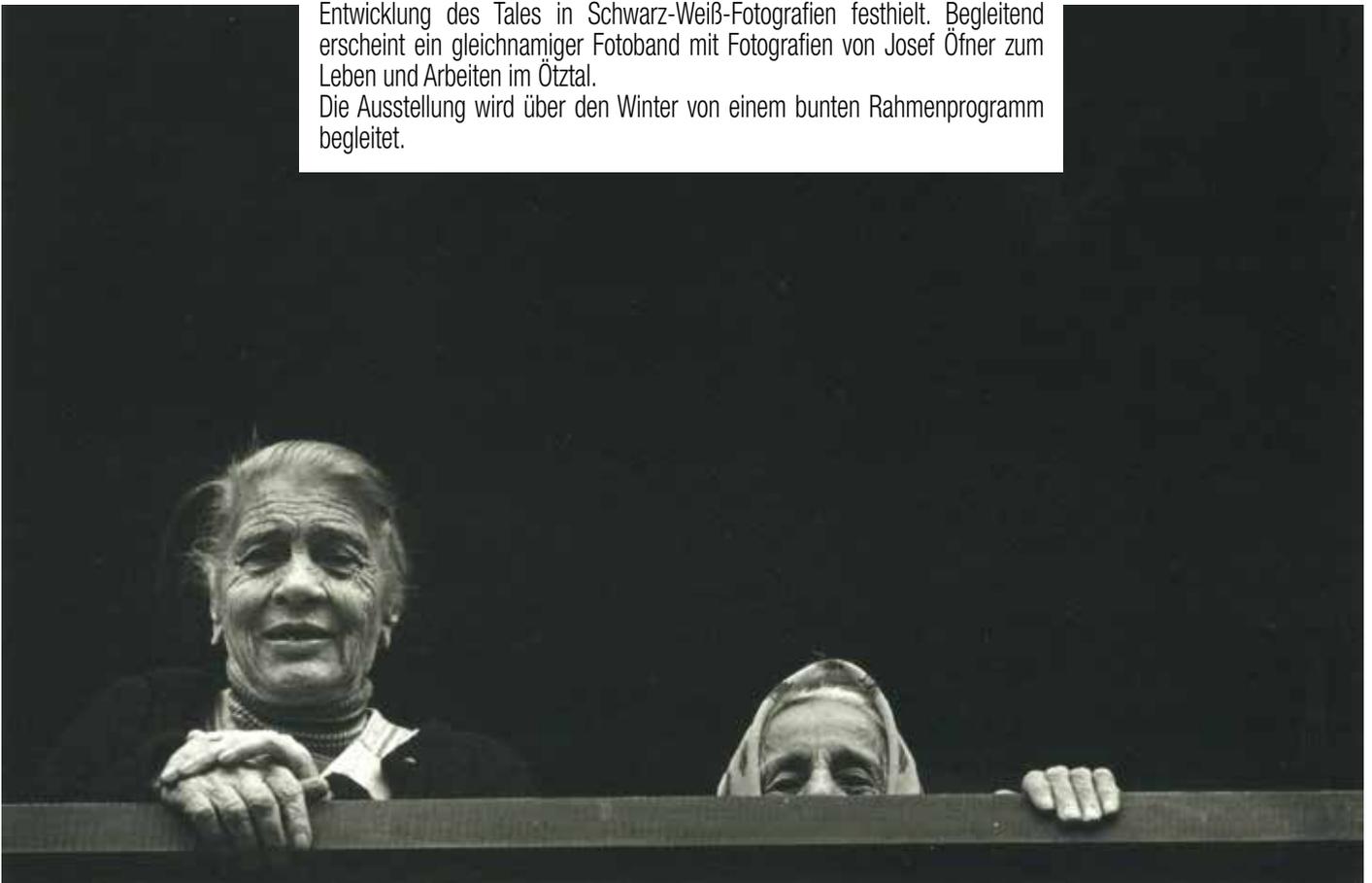
Kulturarbeit  
Sammlung  
Vermittlung:

Das Gedächtnis des Tales, ausgestellt in historischen Gebäuden und vermittelt in Form spannender Veranstaltungen für Groß und Klein – im gesamten Ötztal: das ist kurz zusammengefasst das Konzept der Ötztaler Museen, die auf der Arbeit des Turmmuseumsvereins und des Ötztaler Heimatvereins aufbauen.

Im Laufe des Jahres 2018 wurde die Zusammenführung des Turmmuseums in Oetz, des Ötztaler Heimat- und Freilichtmuseums sowie des Gedächtnisspeichers in Längenfeld unter dem Dach der Ötztaler Museen GmbH vorbereitet. Als Gesellschafter stehen die Gemeinden Längenfeld, Oetz, Sautens, Sölden, Umhausen sowie der TVB hinter der GmbH, die mit Jänner 2019 offiziell ihre Arbeit aufnimmt.

Mit der Neustrukturierung der Ötztaler Museen beauftragt wurde die Kulturwissenschaftlerin Dr. Edith Hessenberger, die nun ein Museumskonzept entwickelt um die Profile der Häuser zu schärfen. Gemeinsam mit der Kunsthistorikerin Nadja Parisi, BA, wird an einem umfassenden Vermittlungsprogramm gearbeitet. Dazu gehört u.a. die aktuelle Veranstaltungsreihe „Freitags im Museum“, die alle zwei Wochen im Herbst und Frühjahr in die Museen lädt. Mehr Infos dazu: [www.oetztalermuseen.at](http://www.oetztalermuseen.at) Während das Heimat- und Freilichtmuseum im Winter geschlossen ist, startet das Turmmuseum mit einer Ausstellungseröffnung am 13. Dezember in die Wintersaison: Die Sonderausstellung zeigt unter dem Titel „Menschen“ Fotografien des Ötztalers Josef Öfner, der über mehrere Jahrzehnte die Entwicklung des Tales in Schwarz-Weiß-Fotografien festhielt. Begleitend erscheint ein gleichnamiger Fotoband mit Fotografien von Josef Öfner zum Leben und Arbeiten im Ötztal.

Die Ausstellung wird über den Winter von einem bunten Rahmenprogramm begleitet.



## Musikkapelle

### Ein mega Jahr für die Musikkapelle

Gemeinsam mit dem Gemischten Chor und dem Chor Marcato durften wir am 24. November 2018 die Messe anlässlich der Heiligen Cäcilia musikalisch umrahmen. Gleichzeitig stellt diese Messe und die anschließende Feier im Rochusstüberl einen gelungenen Abschluss des sehr intensiven Jahres 2018 für die Musikkapelle dar. Wiederum durften wir die wertvolle Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft überreichen. Heuer gebührt diese Ehre unserem langjährigen Klarinettenisten Willi Grüner, welcher durch seine jahrlange, gewissenhafte Arbeit als Kleiderwart sowie seiner vorbildlichen Einstellung gegenüber der Musikkapelle zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

### Rückblick 2018:

Um dem Publikum jedes Jahr ein neues Klangerlebnis bieten zu können, begannen wir nach einer kurzen Pause im Jänner wieder mit den Proben. Die größte Arbeit unseres Kapellmeisters Michael beginnt allerdings schon viele Monate vorher mit der Auswahl der passenden Stücke, teilweise werden diese zur Optimierung auch neu von ihm arrangiert. Durch den heurigen Umbau des Probelokals mussten wir in den Kultursaal übersiedeln, wo wir dank der Unterstützung seitens der Gemeinde den intensivsten Teil der Probenphase gut nutzen konnten. In alt bewährter Weise konnten wir schließlich unser Erlerntes bei zwei Frühjahrskonzerten zum Besten geben.

Neben den Konzerten und den kirchlichen Anlässen, zu denen die Musikkapelle spielt, bestand der größte Teil unserer Arbeit heuer im Umbau des Probelokals und Pavillons. Passend dazu wäre der Spruch: „Ein Verein lebt davon, dass manche Mitglieder mehr tun, als sie müssen“. Auf diesem Wege möchte sich die Musikkapelle noch einmal von ganzem Herzen bei der Gemeinde Sautens, dem Bürgermeister Manfred Köll, allen ausführenden Firmen und besonders bei den vielen freiwilligen Helfern bedanken, die den größten Teil ihrer Freizeit auf der Baustelle verbracht haben - stellvertretend hierfür sind Hubert Leiter und Günther Hackl lobend zu erwähnen.

Die Feldmesse zum 66. Bezirksmusikfest des Musikbezirkes Silz vom 27. - 29. Juli konnte somit vor dem in neuem Glanz erstrahlenden Pavillon abgehalten werden. Anlässlich des 190-jährigen Bestehens der Musikkapelle Sautens hat man sich dazu entschieden, dieses Fest zu veranstalten. Die Kalkofenanlage stellt hierfür die perfekte Location dar. Von Freitag bis Sonntag wurden dem Publikum mit Gruppen wie „Salvesenklang“, der „Freddy Pfister Band“ sowie „Alpenbrass Tirol“ musikalische Leckerbissen serviert. Dank der guten Organisation des Festes durften wir zahlreiche positives Feedback und Lob seitens des Musikbezirkes Silz entgegennehmen. Bereits eine Woche später fand unser jährlich veranstaltetes Countryfest bereits zum 13. Mal statt. Auch hier ist zu erwähnen, dass es nicht möglich wäre, solche großen Feste ohne die Hilfe zahlreicher freiwilliger Helfer zu veranstalten. Die Musikkapelle bedankt sich deshalb bei allen Vereinen für ihre Mithilfe zum Gelingen der beiden Veranstaltungen.

Am 24. August lud die Musikkapelle die Bevölkerung zur Einweihungsfeier & Tag der offenen Tür mit anschließendem Konzert ein. Viele Interessierte sind der Einladung gefolgt und konnten sich von den gelungenen Umbauarbeiten überzeugen. Eine Woche vor der Cäciliafeier fand die Jahreshauptversammlung statt. Unser Kapellmeister wurde für weitere drei Jahre bestellt und der Ausschuss wurde neu gewählt.

### Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Hackl Christian - Obmann • Leiter Joachim - Obmann Stv. • Haid Rainer - Kapellmeister Stv. • Pohl Natalie - Jugendreferentin  
 Hackl Carina - Schriftführerin • Hackl Lukas - Schriftführer Stv. • Grüner Stefan - Kassier • Leiter Gebhard - Kassier Stv.  
 Hackl Michael - Instrumentenwart • Lutz Sandra - Kleiderwart • Friedle Angela - Beirat und Medienbeauftragte

Wir blicken auf ein arbeits- und zugleich aber erfolgreiches Musikjahr 2018 zurück und bedanken uns herzlich bei der Gemeinde, unseren freiwilligen Helfern, bei allen Gönnern sowie bei der gesamten Bevölkerung für die wertschätzende Unterstützung und das Wohlwollen während des gesamten Jahres. Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

Obmann Christian Hackl  
 Schriftführerin Stefanie Knapp



(c) Chronik 2018/ Ludwig Auer



(c) Chronik 2018/Ludwig Auer



**Die Musikapelle gratuliert recht herzlich:**

**Zum Leistungsabzeichen:**

- Rettenbacher Jakob (Juniorleistungsabzeichen)
- Pohl Natalie - Saxophon (in Bronze)
- Grüner Sophia - Querflöte (in Bronze)
- Friedle Angela - Oboe (in Silber)
- Grüner Sophia - Klarinette (in Silber)
- Friedle Isabella - Klarinette (in Gold)

**Zur Geburt:** Leiter Gebhard und Katharina zur Tochter Isabella  
Schöpf Michael und Oberwasserlechner Verena zur Tochter Valentina

**Ehrungen:**

- Grüner Willi zur Ehrenmitgliedschaft
- Neurauter Christof (20 Jahre Mitglied der Musikapelle)
- Leiter Gebhard (25 Jahre Mitglied der Musikapelle)
- Hackl Günther (50 Jahre Mitglied der Musikapelle)
- Strigl Johann (65 Jahre Mitglied der Musikapelle)
- Hackl Christian zum Verdienstzeichen in Silber

**Zum Geburtstag:**

- Jäger Karl (70 Jahre)
- Rettenbacher Herbert (70 Jahre)
- Santer Josef (75 Jahre)

**Neujahrgrüße, Neujahrblasen**

Die klingenden Neujahrwünsche überbringen wir am 30.12.2018 ab ca. 09:00 Uhr ins Straßle, nach Haderlehn, Piburg, Brunau, Ebene und Ambach sowie am 31.12.2018 ab ca. 12:30 Uhr in Sautens.

**Bergrettungsdienst Österreich Ortsstelle Sautens**

**Bergnot!** Wir holen Sie heraus - überall, egal wann, egal wo... Wir finden immer einen Weg!



**Neue Titantrage im Einsatz !**

Danke an den Tourismusverband für die großzügige Spende und vor der nächsten Tour unbedingt beachten: Tourenplanung, Sicherheitsausrüstung, Lawinenlagenbericht. Wir wünschen Euch zahlreiche Bergabenteuer und dass ihr unverseht zu Euren Familien heimkehrt!

[www.bergrettung.tirol](http://www.bergrettung.tirol)

Info: 0664 2414040 Raimund Gritsch, OL

office@bergsport-oetztal.com

**Vor kurzem konnten wir unser neues Einsatzfahrzeug in Empfang nehmen! Danke an die unterstützenden Gemeinden Sautens, Haiming und Roppen.**

Wer uns pro Jahr mit mindestens 28 Euro unterstützt, genießt für sich und seine Familie vollen Versicherungsschutz bei Rettungskosten. Dazu gibt's wieder attraktive Kombiangebote für Förderer der Bergrettung Tirol.



**Achtung: NOTFALL APP Bergrettung Tirol herunterladen**

## Schützen im Jahre 2018

Mit der Kranzniederlegung durch die Schützenkompanie und intoniertem Kameradenmarsch der Musikkapelle am Allerheiligentag, wurde mit der Heldengedenkfeier ein erfolgreiches Schützenjahr vollendet. In der am folgenden Samstag abgehaltenen Generalversammlung begrüßte Hauptmann Manfred Hackl die Gemeindevertreter Bürgermeister und Vizebürgermeister sowie Ehrenhauptmann und Schützenförderer Alois Ennemoser. Nach Begrüßung der Ehrengäste und Schützenkameraden gedachte man bei der Vollversammlung in einer Gedenkminute den verstorbenen Schützenkameraden. Auch den Gefallenen beider Weltkriege wurde bei der Kranzniederlegung gedacht. Sichtlich mit Stolz konnte von Obmann Gottfried Eller über eine Vielzahl von sonstigen Aktivitäten und ortsüblichen Ausrückungen der Schützenkompanie berichtet werden. Einen eingehenden Appell an den Ausrückungen weiterhin zuverlässig und mit Disziplin teilzunehmen richtete Hauptmann Manfred Hackl an alle Schützenkameraden. Ein entsprechendes und geschlossenes Auftreten der Schützenkameraden ist für die Kameradschaft und das Gesamtbild der Schützenkompanie unverzichtbar!

**„Das Gemeinsame kann uns niemand nehmen, wenn wir es leben und gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft annehmen!“**

Jungschützenbetreuer Christoph Ennemoser berichtete über die sportlichen Veranstaltungen wie Bataillons-Jungschützenschießen, Skirennen und Wandertage, welche immer wieder auf dem Programm stehen. Hervorgehoben wurde in diesem Zusammenhang von Bürgermeister Manfred Köll auch das disziplinierte Verhalten der Schützenkameraden bei den Ausrückungen. Der Schwerpunkt aber für das folgende Schützenjahr 2019 dürfte wohl wieder in der Organisation des traditionellen Öztaler Schützenbataillonsfestes liegen, welches vom 20. bis 21. Juli 2019 in unserer Heimatgemeinde und zum zweiten Mal beim „Kalkofen“ stattfindet. Zu diesem Talfest werden wieder mehr als tausend Trachtenträger und Traditionsverbände aus nah und fern erwartet. Der genaue Programmablauf wird noch frühzeitig bekannt gegeben. Ein derartig großes Ereignis ist für die Schützenkompanie in organisatorischer Hinsicht immer eine große Herausforderung. Das kameradschaftliche Zusammenwirken von mehreren Generationen aus verschiedensten gesellschaftlichen Ebenen mit gemeinsamen Bekenntnis, ergeben wohl ein Bild von besonderer Solidarität und Verbundenheit.

### Bewerb Öztaler Bataillonsschießen:

Beim Öztaler Bataillonsschießen in Sölden errang Unterjäger Josef Strigl den 2. Rang und verfehlte die Schützenkette des Bataillons Öztal nur ganz knapp. Treffsicherheit bewiesen auch weitere Schützenkameraden: Gottfried Eller, Manfred Hackl, Patrick Scheiber und Josef Strigl, welche sich beim Gruppenschießen den 3. Platz im Bataillon sicherten. Die Schützenkompanie gratuliert zu diesen Ergebnissen recht herzlich!

**Obmann Gottfried Eller wurde auch zum Schießreferenten des Bataillons Öztal gewählt. Die Schützenkompanie wünscht dem Obmann viel Erfolg in dieser wichtigen Funktion.**

Bürgermeister Manfred Köll und Ehrenhauptmann Alois Ennemoser bedankten sich bei den Schützenkameraden und Funktionären für ihre Arbeit und Engagement in der Heimatgemeinde und riefen die Schützen auf, weiterhin an ihren Grundsätzen festzuhalten. „Nur durch Zusammenhalt auch im kleinen Kreis kann man Großes bewirken“. Rückblickend war 2018 ein arbeitsintensives und erfolgreiches Schützenjahr.

Abschließend ergeht der Dank an alle Schützenkameraden, Ehrenmitglieder und öffentlichen Institutionen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung zur Bewältigung unserer Aufgaben. Die Schützenkompanie Sautens wünscht der gesamten Bevölkerung und seinen Gästen, sowie unseren Schützenfreunden in Hessen-Hamm ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein zufriedenes und gesundes Jahr 2019 ---Schützen Heil!

OLt. Arnold Gritsch, Schriftführer



# Feuerwehr Sautens

Gerne nutzen wir wieder die Gelegenheit der Bevölkerung in der Weihnachtszeitung über die wichtigsten Ereignisse im Feuerwehrjahr zu berichten.

## Einsätze

Auch heuer setzte sich der Trend der letzten Jahre fort. Der Hauptanteil unserer Einsätze betrifft Technische Einsätze, nur mehr ein geringer Teil Brandbekämpfungen.

### Verkehrsunfall mit Fahrzeugbrand

Nach einer Kollision zweier Fahrzeuge auf der B171 kam eines der Fahrzeuge von der Straße ab und stürzte ca. 30m über eine steile Böschung in den Wald ab. Bei unserem Eintreffen und einer ersten Erkundung konnten wir feststellen, dass sich der Fahrer selbstständig aus dem Fahrzeug befreit hat, das Fahrzeug sich jedoch in Vollbrand befindet. Da sich der Vorfall im Waldgebiet bei Roppen ereignete, wurde die Feuerwehr Roppen nachalarmiert, um die Wasserversorgung mittels eines 2. Tanklöschfahrzeuges sicherzustellen. Der Brand wurde anschließend unter Einsatz von schwerem Atemschutz gelöscht und das Fahrzeug geborgen.

### Waldbrand / Bodenbrand

Am Vormittag des Herz- Jesu Sonntag bescherten uns die vorangegangenen Bergfeuer einen langwierigen Einsatz. Nach der Alarmierung durch die Leitstelle Tirol erreichte der Einsatzleiter nach 15-minütiger Anfahrt auf den Berg einen Einsichtspunkt, von wo aus er sich einen ersten Überblick verschaffen konnte. Aufgrund der exponierten Lage am Berg und des fehlenden Löschwassers wurde entschieden die Libelle (Hubschrauber vom Land Tirol) für einen Erkundungsflug zu alarmieren. Zeitgleich wurde auch der Flugdienst der Feuerwehr Imst alarmiert, welcher über spezielle Waldbrandausrüstung wie Löschwasserbecken und Löschwasserbehälter für den Hubschrauber verfügt. Um die Treibstoffversorgung des Hubschraubers sicherzustellen wurde die Berufsfeuerwehr Innsbruck alarmiert, welche über dementsprechende Mittel verfügt. Da wir beim Eintreffen der Libelle noch mit dem Aufbau der Zubringeleitung und des Löschwasserbeckens beschäftigt waren, wurde das erste Wasser aus dem Piburgersee entnommen. Trotzdem war auch der Einsatz unserer Mannschaft am Berg unumgänglich. Mehrere Gruppen stiegen mit Löschrucksäcken sowie Pickel und Schaufel zur Brandbekämpfung am Boden auf. Auf ca. 300m<sup>2</sup> Fläche musste der Boden teilweise bis zu 50cm abgegraben werden, damit das Löschwasser zum Brandherd gelangen konnte. Einige Bäume mussten gefällt werden. So wurden bis zum Abend insgesamt 3 Brandstellen bekämpft, 56 Rotationen mit rd. 40.000l Löschwasser auf den Berg geflogen, rd. 50 Mann und einige zivile Helfer sowie 7 Fahrzeuge eingesetzt.



### Verkehrsunfall Person eingeklemmt

Mit dieser Meldung wurden wir zu einem nächtlichen Einsatz nach Ötztal Bahnhof alarmiert. Bei der Erkundung am Einsatzort konnte eine Person unter einem Kleinbus lokalisiert werden. Unter Einsatz von Spreizer und Hebekissen wurde das Fahrzeug angehoben und der Verunfallte befreit und dem Roten Kreuz übergeben. Neben diesen erwähnenswertesten Einsätzen finden sich noch mehrere Suchaktionen, Kleinbrände, Brandwachen und Arbeiten für die Gemeinde in unseren Aufzeichnungen.



### Übungen / Schulungen

Wie immer wurden Übungen im Ort durchgeführt bzw. bei unseren Nachbarfeuerwehren besucht. Eine größere Übung wurde im Bereich der Sautner Brücke gemeinsam mit dem Roten Kreuz durchgeführt. Zahlreiche Mitglieder haben sich an der Landesfeuerwehrschule weitergebildet.

### Zu- u. Umbau Feuerwehrhaus

Nach jahrelangen Vorbereitungen und Verhandlungen konnte im Mai dieses Jahres endlich die seit langem erforderliche Erweiterung des Feuerwehrhauses beginnen. So wurde im Erdgeschoss die Fahrzeughalle erweitert, ein eigener Umkleideraum mit den erforderlichen Sanitärräumen sowie zwei Werkstätten für Atemschutz und Maschinisten geschaffen. Ergänzt wurde der Einsatzbereich durch eine moderne Florianstation, von welcher aus in Zukunft die Einsätze optimal abgewickelt werden können. Mittels eigenem Aufgang findet sich im Obergeschoss ein moderner Schulungsraum sowie ein Sitzungszimmer, WC Anlagen, Lagerräume für Bekleidung usw. sowie eine Lobby im Eingangsbereich, in welcher Ausrüstungsgegenstände aus vergangener Zeit (wie zB unsere über 100 Jahre alte Löschwasserpumpe) ausgestellt werden. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei der Gemeinde herzlichst für die Schaffung des Feuerwehrhauses bedanken. Im Zuge der Einweihung im kommenden Jahr wird auch eine Festveranstaltung mit einem Tag der offenen Tür stattfinden, bei welchem auch die Bevölkerung die Möglichkeit hat, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen. Am Ende unseres Berichtes möchten wir uns bei allen Partnern und Gönnern, den Vereinen und Institutionen, der Gemeinde Sautens sowie den Familien unserer Mitglieder bedanken.

**Eine besinnliche Weihnachtszeit sowie die besten Wünsche für das anstehende neue Jahr wünscht die Feuerwehr Sautens**

**Im Zuge der Jahreshauptversammlung konnten folgende Mitglieder geehrt werden:**  
**Auszeichnung für 50 jährige Mitgliedschaft:** Pohl Herbert • Santer Karl • Strigl Herbert • Rettenbacher Robert  
**Auszeichnung für 40 jährige Mitgliedschaft:** Pastl Reinhard  
**Auszeichnung für 25 jährige Mitgliedschaft:** Hackl Martin • Vetterli Marcel  
**Weiters konnten folgende Mitglieder befördert werden: Beförderung zum Feuerwehrmann:**  
 Santer Christian • Gritsch Dario • Zifreind Fabian • Gritsch Luca  
**Beförderung zum Löschmeister:** Pastl Marco • Hackl Stefan • Santer Janine  
**Beförderung zum Brandmeister:** Steinkeller Thomas • Lutz Patrick



# Bibliothek Sautens

Ein sehr ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und viele Veranstaltungen sowie Aktivitäten konnten im Jahr 2018 unter dem Motto "TIROL erlesen" vom Team der Bibliothek Sautens organisiert und durchgeführt werden:



Atelierbesuch Nino und Hilde Malfatti



Wortwitz mit Musik



Kosmonautin Walentina – Kinderstück von Flo Staffelmayer, Tiroler Landestheater



- Wöll, töll, völl – Das knallgelbe Öztaler Telefonbuch des Humors und der kritischen Gedanken, Lesung mit Bernhard Stecher
- Wortwitz mit Musik, Lese- und Liederabend mit Meinhard Eiter und Dieter Oberkofler
- Besuch der Oper "Carmen" in Bregenz
- Atelierbesuch bei Nino und Hilde Malfatti
- Letzte Zeugen erinnern, Lesung mit Heinrich Gritsch
- Der schwarze Kakadu, Lesung mit Fritz Rabensteiner
- Gezählte Tage sind kostbare Tage, Erfahrungs- und Mutmachabend mit Meinhard Feichter

## Volksschule, Kindergarten und Spielgruppe Sautens:

Durch das Engagement unserer Mitarbeiterinnen konnten auch in diesem Jahr die monatlichen Klassenbesuche und die Betreuung des Kindergartens und der Spielgruppe durchgeführt werden. Highlights für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule war die Aufführung des Tiroler Landestheaters mit dem Kinderstück "Kosmonautin Walentina". Ein toller Abschluss eines jeden Schuljahres ist die Wahl der Lesechampions, bei der die fleißigsten Leser mit Preisen belohnt werden.

## Literaturfrühstück (jeweils Donnerstag Vormittag):

- Narrischer Umtrunk am Unsinnigen Donnerstag
- Frühlingkräuter, Kraft für den Körper – mit Dorli Wirtnik
- Bruno, das fremde Kind – Lesung mit Dietlinde Bonnländer
- Organisation der Fahrt zum Musical Ludwig
- Lektüre für den Sommer: Reiseführer, Bestseller, Krimis – Präsentation Martina Walch, Tyrolia Imst
- Wie überwintere ich meine Blumen – Tipps und Tricks der Gärtnerei Rosenhammer

## Altersheim:

Mitarbeiterinnen der Bibliothek Sautens besuchen Seniorinnen und Senioren im Senecura Sozialzentrum Ötz um zu plaudern, zu spielen oder vorzulesen.

## Abschied:

Mit Bedauern mussten wir Anfang dieses Jahres zur Kenntnis nehmen, dass Tina Köll-Zimmermann ihre Tätigkeit als Leiterin der Bibliothek Sautens zurücklegt. Für die kommenden Herausforderungen, die sie als Leiterin der Bibliothek Landeck angenommen hat, wünschen wir ihr viel Freude.

Wir bedanken uns bei der Gemeindeführung, dem Direktor und dem Lehrkörper der Volksschule, den Mitarbeiterinnen des Kindergartens und der Spielgruppe für die gute Zusammenarbeit und bei unseren Lesern, Besuchern und Gönnern für ihre Treue zur Bibliothek.

Das Team der Bibliothek Sautens wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.



Besuch Kindergarten in der Bibliothek



Literaturfrühstück mit Dorli Wirtnik



## Öffnungszeiten:

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher während unserer Öffnungszeiten:

**Montag: 16:00-18:30** **Mittwoch: 17:00-19:00** **Donnerstag: 08:30-12:00**

Das Bibliotheksteam Sautens

[www.sautens.bvoe.at](http://www.sautens.bvoe.at)

## Trachtenverein

Da Hoerbescht vargeahrt, es kimmet da Schnea,  
 dös Trachtlerhearz tuet a bissele weah,  
 Kathrein isch ou schuoh wieda voarbei,  
 es geit iatz nuicht meahr, bis in Mai.  
 Hintan wormen Ofn hoeck ma drein,  
 die Trachtlen wearn wieda grichtet fein.  
 Wos im nagschtn Joahr weard sein?  
 Dös loss ma in Herrgott sei Soche sein.



Schönes Wetter, schön dekorierte Standln, viele Leute mit fröhlichen Gesichtern und mit guter Stimmung. Ein herrlicher Duft über dem ganzen Platz, gemütliches Feuer und tolle Sachen zum Kaufen. So war unser Weihnachtsmarkt in Sautens am Kirchplatz, an dem wir wieder teilnehmen durften.

Am 17.3.2018 fand im Trachtenlokal die 44. Jahreshauptversammlung statt. Es konnten 22 Mitglieder, Bgm. Manfred Köll sowie der Obmann des TV Oberland mit Außerfern Markus Sailer begrüßt werden. Die Berichte waren allesamt positiv. Im kirchlichen Jahreskreis wurden alle Prozessionen begleitet, der Himmel von unseren Trachtlern und die Mutter Anna von unseren Frauen getragen. Wir haben sämtliche Veranstaltungen der übergeordneten Verbände wie Jahreshauptversammlungen, Obleutekonferenz, Maitanz und Kathreintanz besucht. Ein besonderes Ereignis war die Trachtenwallfahrt in Stams mit anschließender Agape im Stift Stams. In diesem Jahr ist es wieder gelungen mit 14 Trachtlern am Handwerksmarkt in Seefeld teilzunehmen. Herrliche Standln mit altem Handwerk und viel Gutes zum Essen und Naschen gab's da wieder. Der Trachtenumzug mit ca. 600 Trachtlern war ebenfalls wieder ein Erlebnis. Auch Ehrungen wurden wieder durchgeführt: Laura und Jakob Rettenbacher wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Martina Bartha auch für 10 Jahre, hat sich leider entschuldigt. Cordula Burkert und Michael Rettenbacher wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Auch Franz Thöni hatte sein 40-jähriges Jubiläum, ihm wurde Urkunde und Abzeichen aus gesundheitlichen Gründen zu Hause überreicht. An alle treuen Vereinsmitglieder erging ein herzliches „Vergelt's Gott“.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für alle Ausrückungen mit „Mutter Anna“ und „Himmel tragen“, für die Mithilfe beim Erntedankfest, für den Einsatz beim Adventmarkt mit Backen und Kränze binden u. d. gl. Allen, die uns das ganze Jahr unterstützt haben sei an dieser Stelle ein herzliches „Vergelt's Gott“ gesagt. Dank gilt auch unserm Bgm. Manfred Köll, der immer unsere Anliegen unterstützt.

Ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, ein glückliches und vor allem gesundes neues Jahr wünscht der Trachtenverein allen seinen Mitgliedern, der gesamten Sautner Bevölkerung, allen anderen Vereinen und Bgm. Manfred Köll mit der gesamten Gemeindeführung.

Obmann Jörg Pischel



Heuer ist das neue Buch der  
 Tiroler Trachten erschienen

## Sautner Maschgarar

Die Maschgarargruppe „Bauersleit“ bedankt sich bei Arnold Jäger für den schönen Ausflug und bei Charly List für die ausführliche Erklärung über die Arbeit beim Bau des Brenner-Basis-Tunnels.

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr!



## Imkerverein Sautens

Die Imker/innen aus Sautens können wieder auf ein arbeits- und ertragreiches Jahr zurückschauen. Der Verein zählt derzeit 25 Mitglieder und darf sich heuer über einen Neuzugang freuen. Zwei unserer Imker haben heuer mit der Ausbildung zum Bienenfacharbeiter begonnen. Die Ausbildung dauert 2 Jahre und endet mit einer Facharbeiterprüfung.

Neben den monatlichen Imkerstammtischen, wo über anfallende Arbeiten und etwaige Probleme gesprochen wurde, waren auch einige von uns bei der Ambrosiusfeier in Imst dabei. Der Imkerverein war auch mit einem Infostand bei der Grillmeisterschaft und beim „Tag der offenen Gartentür“ – bei Markus Strigl vertreten. Dabei durften wir uns über reges Interesse der Bevölkerung freuen.

Bei den diesjährigen Honigprämierungen durften sich wieder einige Imker/innen über Auszeichnungen freuen, das ist auch der Lohn für hervorragenden Arbeit übers ganze Jahr.

### Tiroler Honigprämierung:

Silbermedaille für Petra und Stefan Grüner

### Honigprämierung „Goldene Honigwabe“ in Wieselburg:

Gold- und Silbermedaille für Karin und Michael Ruech

Silbermedaillen für Bruno Mairhofer und Petra und Stefan Grüner

Der Verein gratuliert seinen erfolgreichen Imkern recht herzlich.

Ein großer Dank gilt auch wieder der Gemeinde Sautens für die Unterstützung zum Wohle der Bienen.

**Wir wünschen allen Sautnerinnen und Sautner eine besinnliche ruhige Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Petra Grüner, Schriftführerin



## Schafzuchtverein Sautens

Bei diesem warmen und schönen Sommer 2018 fühlten sich auch unsere 250 Schafe auf der Karalm sehr wohl. Sie kamen Ende September mit den Hirten gesund wieder ins Tal.

Ich wünsche meinen Schaferkollegen, ihren Familien und allen Sautnerinnen und Sautnern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Obmann Herbert Jäger



## Ortsbauern

2018 hatten die Bauern auf Grund von Hitze und Trockenheit besonders große Einbußen auf ihren Feldern. Ohne Zukauf von Heu und Futtermitteln wird das Halten des Viehbestandes kaum möglich sein. Dagegen gab es besonders gute Ernten bei Obst und Honig.

**Bei 38 Viehhaltern hat die Zählung 2018 folgenden Stand ergeben:**

- 101 Rinder
- 50 Pferde
- 19 Schweine
- 400 Schafe
- 17 Ziegen
- 312 Federvieh



Georg Schöpf hat seit Herbst nach über 20-jähriger Tätigkeit als Hirte auf der Balbachalm seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Für die langjährige Tätigkeit, die besonders umsichtige und gewissenhafte Betreuung unseres Almviehs, wurde er beim Tiroler Almbauerntag geehrt.

Schöne Erlebnisse hatten die Kindergartenkinder und Schüler der 1. Klasse auch heuer wieder beim Bestellen und Ernten im kleinen Acker neben der Kirche. Wir bedanken uns beim Bürgermeister und den Bergbahnen Oetz, die auch heuer wieder durch ihre Unterstützung zur Verbesserung der Weide in Balbach beigetragen haben.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht  
der Ortsbauern-Obmann Klaus Steiner

## Kauf- und Tauschmarkt

Inzwischen etabliert hat sich der Kauf- und Tauschmarkt in Sautens. Ein bunt zusammengewürfeltes Team an HelferInnen hat sich zum Ziel gesetzt, Familien die unvorhergesehen in Not geraten schnell und unbürokratisch finanziell unter die Arme zu greifen. Das nötige „Kleingeld“ wird über den Kauf- und Tauschmarkt mit Kuchenbasar gesammelt.

VerkäuferInnen bringen Spielsachen, Kinder- und Babykleidung, Bücher, Sportartikel u.v.m. nummeriert, gewaschen und mit Preis versehen am Abgabetag in den Sautner Turnsaal. Verkauft wird dann vom Kauf- und Tauschmarktteam. Am Ende der Veranstaltung werden die Einnahmen (10% kommen auf das Spendenkonto) und die nicht verkauften Gegenstände wieder abgeholt.

Auch jene, die keinen Bedarf an Kinder- oder Babyartikel haben kommen auf ihre Kosten, gibt es doch ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet von freiwilligen Sautner BäckerInnen.

Hier geht der Gesamterlös auf das Spendenkonto. Gerne kann auch Kuchen für den Nachmittagskaffee mitgenommen werden.

Jeweils im Frühjahr und im Herbst soll es auch künftig eine Möglichkeit geben, sich von „Altem“ zu trennen bzw. „Neues“ zu entdecken.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch in Zukunft eure Unterstützung haben und ihr uns an den beiden Terminen, die rechtzeitig über die Gemeindehomepage bekanntgegeben werden besuchen würdet. Der nächste Kauf- und Tauschmarkt findet am 29./30.3.2019 statt.

**Für Fragen stehen euch die Initiatorinnen Ulli Strigl (0664/5321202) und Gitti Kathrein (0664/3920313) gerne zur Verfügung.**

Das Kauf- und Tauschmarktteam



## Gemischter Chor Sautens

Das Jahr ist wieder einmal „wie im Flug“ vergangen, und so ist's Zeit sich ein paar Gedanken über das vergangene und auch künftige Jahr zu machen. Im Laufe des letzten Jahres durften wir so manche gemeinsame Stunde beim Singen verbringen, aber auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Für die Organisation sei unserer Obfrau Gitti recht herzlich gedankt, welche keine Mühe scheut dies und viele andere Aufgaben für den Chor zu übernehmen. Auch der Franz'l lässt sich nicht lange bitten und kommt im Lauf vom Jahr mit so manchen neuen Liad'l'n daher, welche er uns in kürzester Zeit „ins Ohr legt“. Dafür und für seine Geduld und Ausdauer sowie sein Zusammenspiel mit der Musik, anderen Chören und Musikanten ein herzliches Vergelt's Gott.

Doch was wär ein Chor ohne seine SängerInnen? Das eingespielte Team (welches natürlich auch gerne Verstärkung von ambitionierten Sängern erfährt) fackelt nicht lange, nimmt sich die gut durchdachten Noten zu Herzen (wurden ja vom Franz'l jeweils für uns zurechtgeschneidert) und freut sich natürlich über jeden gelungenen Auftritt, Messgestaltung und die sonstigen Veranstaltungen.

So möchte sich der Gemischte Chor Sautens auch bei den Zuhörern bedanken, welche mit ihrem Besuch der Konzerte und Auftritte immer wieder zu neuen Projekten anregen und ein guter Grund sind weiterhin so aktiv am Dorfgeschehen mitzuwirken.

... und no`was: Des Singen isch ja eigentlich a Therapie für Geist und Seele, haltet jung und frisch, wiä's bei uns're Sänger zu sech'n isch!

Alles Gute für's Nuie Jahr wünscht Enk das jüngste Chormitglied und der Gemischte Chor!

Andreas Strigl



## Chor Marcato

„Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten“ (Gustav Mahler)

Nach diesem Motto bereitet uns unser Chorleiter Helmut Geiger wöchentlich auf die unterschiedlichsten Anlässe vor, die wir musikalisch umrahmen dürfen. Dazu gehören u.a. Hochzeiten, Taufen sowie kirchliche Anlässe. 2018 durften wir gemeinsam mit Sängerinnen und Sängern aus dem Pitztal als „Projektchor“ die Firmungen in Sautens, Oetz und Wenns musikalisch gestalten.

Als Ausgleich für die oft fordernde Probenarbeit organisierten wir im Herbst einen Kameradschaftsausflug zur Gampe Thaya in Sölden. Dort ließen wir uns mit einem tollen Frühstück kulinarisch verwöhnen. Musikalisch wurde der Tag von der Gruppe „Findling“ verschönert. Wir dürfen uns heuer gleich über zwei neue Mitglieder in unseren Reihen freuen – Myriam Prantl und Angeliki Kagkaris.

Etwas Besonderes und vor allem Spannendes in diesem Jahr war sicherlich die Aufnahme für die CD Produktion der Gemeinde Sautens mit dem Titel „Sautens musiziert“. Das war für uns eine ganze neue Erfahrung und wir sind stolz, auf dieser CD vertreten zu sein.

Abschließend möchten wir uns bei unserem Chorleiter Helmut für seine Geduld, bei Pfarrer Krystof für die Benützung des Widums als Probenraum und unserem Bürgermeister Manfred Köll für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Wir wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes, neues Jahr 2019.

Nina Auer, Schriftführerin



## Seniorenbund Sautens

Am 4.4.2018 übergab der langjährige Obmann des Seniorenbundes Sautens, Alois Ennemoser, die Leitung an Manfred Köll, unseren Bürgermeister.

Folgende Aktivitäten fanden im vergangenen Jahr statt:

Traditionell der Besuch des Piburger Kirchtags am 3. Februar 2018. Unter neuer Leitung gab es am 21. Juni 2018 einen Grillnachmittag mit Musik im Kalkofen, der sehr gut angenommen wurde.

Ein Highlight war der Besuch im neuen Musikpavillon am 12.9.2018 bei Kaffee und Kuchen. Über 50 Senioren/Innen wurden mit Hilfe der Sautner Musiker bewirtet und hatten viel Spaß.

Am 25.10.2018 fand der Jahresausflug nach Salzburg statt. 22 Mitglieder nahmen daran teil und waren von der Fahrt begeistert. Eine wiederkehrende Veranstaltung des Sautner Seniorenbundes ist das Törggelen im Rochusstüberl am 29.11.2018.

Das letzte Treffen 2018 ist die Einladung zum Pfarrgemeindenachmittag im Pfarrsaal.

Der Sautner Seniorenbund wird auch im neuen Jahr wieder Nachmittage mit Kaffee und Kuchen, Spielen und anderen schönen Aktivitäten anbieten.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Frohe Weihnachten wünscht der Seniorenbund Sautens

Irmtraud Hönge, Schriftführerin



Besichtigung Probelokal



Ausflug nach Salzburg

## Erwachsenenschule Sautens Bewegung ist die beste Gesundheitsvorsorge

Seit September laufen wieder meine wöchentlichen Kurse. Hier möchte ich mich bei der Gemeinde bedanken, die uns die Benützung des Turnsaales immer kostenlos ermöglicht. Mein besonderer Dank gilt vor allem meinen „turnfreudigen Mädels“!

„FIT & FUN FOR EVERYONE“ findet wie gewohnt jeden Montag von 19:00 Uhr - 20:30 Uhr im Turnsaal der VS statt. Das „Fatburner-Programm“ mit Step-Aerobic und Kräftigungsübungen für Bauch, Beine u. Po (auch mit Hanteln) halten wir uns von September bis ca. Mitte Mai fit. Mit sehr abwechslungsreichem Programm wird Kondition gesteigert, werden Muskeln aufgebaut und gekräftigt. Die Gruppe „AKTIV INS ALTER“ (mit richtiger Bewegung jung bleiben) trifft sich immer am Dienstag von 08:30 Uhr – 09:30 Uhr im Turnsaal der VS. In gemütlicher Runde werden hier Dehnungs- und leichte Kräftigungsübungen für den ganzen Körper absolviert. Mit Hilfe vom Pilates- Ball, dem Thera-Band und Hanteln wird immer ein sehr abwechslungsreiches Programm geboten und auch der Spaß kommt nie zu kurz. Nach der Stunde stärken wir uns immer mit einem Kaffee beim M-Preis. Zum Mitmachen in beiden Gruppen ist jeder herzlich eingeladen.

Beide Gruppen wünschen Frohe Weihnachten und ein bewegtes u. gesundes Jahr 2019

Für die Erwachsenenschule Sautens Gabi Strigl



## Heimatbühne Sautens



Auch im abgelaufenen Jahr 2018 hatte die Heimatbühne Sautens mit dem lustigen Schwank „Der Gaggerer“ von Fred Bosch eine erfolgreiche Spielsaison. Mit dem Austritt unseres Spielleiters Richard Prantl aus dem Verein musste diese Funktion neu besetzt werden und Günter Schöpf erklärte sich dazu bereit. Tomas Katovic wurde neuer Obmann-Stellvertreter.

Durch Fleiß, Ausdauer und den Willen aller Spieler und Spielerinnen ihr Bestes zu geben sowie der guten Zusammenarbeit mit der Spielleitung konnten wir unserem zahlreich erschienenen Publikum in zehn Aufführungen einen lustigen Theaterabend bieten. Mit einem Ausflug am 10./11. November nach München zum Bavaria Filmstudio ging die Spielsaison zu Ende.

Auch die Freundschaftspflege mit den Nachbarbühnen des Bezirkes kam nicht zu kurz und so wurden auch deren Vorstellungen besucht. Die Mitglieder unseres Vereins bekamen neue T-Shirts.

Ein besonderer Dank ergeht an Richard Prantl für seinen unermüdlichen Einsatz, für seine Zeit als Mitglied in unserem Verein. Auch der Gemeinde, den Förderern, Gönnern und sonstigen Helfern, die uns immer zur Seite stehen, gebührt ein Dank.

Mit dem Ziel vor Augen auch 2019 ein unterhaltsames Theaterstück aufzuführen und unser 110-jähriges Jubiläum gebührend zu feiern wünschen wir unserem Publikum und der Gemeindebevölkerung ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Sara Ebner-Frankenberger  
Schriftführerin

## 3. Tiroler Grill & BBQ Meisterschaft 2018

Am 25. und 26. Mai 2018 fanden im Erlebniszentrum Kalkofen, Sautens die 3. Tiroler Grill & BBQ Meisterschaften statt.

Am Freitag wurde der Bewerb Tiroler Rippele König durchgeführt und der Titel „Tiroler Rippele König“ ging an das Team aus Sautens „Sautner Grillis“.

Am Samstag wurde in 4 Kategorien um den Meistertitel gekämpft. Es gab die Gänge Fisch, Lamm, Rind und Dessert. Das Publikum konnte sich von der Kreativität und Präsentation der gegrillten Spezialitäten überzeugen. Trotz höchster Konzentration durfte man kleine Grillgeheimnisse erfragen und sich Inspirationen für die nächste eigene Grillparty holen. Die Besucher wurden mit Grillspezialitäten von den Grillxperts wie Lammgrillwürstl, Flammflachs, Pulled Pork, Kitzragout, Schweinsbraten und Grillgemüse verwöhnt. Ergebnis der 3. Tiroler Grill & BBQ Meisterschaft vom 25. und 26. Mai 2018:

### Tiroler Rippele König:

1. Platz Sautner Grillis, Sautens
2. Platz Wet Raider, Nassereith
3. Platz Pitztaler Grillverein, Arzl

### Tiroler Smoker Profi:

1. Platz Pitztaler Grillverein, Arzl
2. Platz Sautner Grillis, Sautens
3. Platz Wet Rider, Nassereith

### Tiroler Grill & BBQ Meisterschaft:

1. Platz BO's BBQ, Rum
2. Platz Sautner Grillis, Sautens
3. Platz em grill, Ried im Zillertal

### Tiroler Rippele König 2018:

Sautner Grillis, Mario Eberhard,



## Sportklub - Neuer Vorstand beim Sportklub Sautens

Am 13.07.2018 fand die Jahreshauptversammlung des Sportklubs statt. Nach 7-jähriger Funktion traten Obmann Michael Ladurner und Kassier Georg Stecher aus zeitlichen Gründen zurück.



Die neuen Vorstandsmitglieder Obmann Tomas Katovic, Schriftführer Marco Prantl und Kassier Marco Heidegger wollen den Verein wieder neu aufleben lassen. Neue Projekte sowie auch eine bessere Zusammenarbeit mit den Sektionen haben wir uns als Ziel gesetzt, für unsere Mitglieder wollen wir Vorteile für Jung und Alt schaffen.

### Sektion SKI

Der schneereiche Winter in diesem Jahr ermöglichte der Sektion SKI ein Dorfbrennen zu veranstalten. 35 Teilnehmer carvten die Rodelbahn hinunter und lieferten sich ein spannendes Rennen. Im Zielgelände gab es Punsch, Glühwein und einen Pokal für die Teilnehmer.

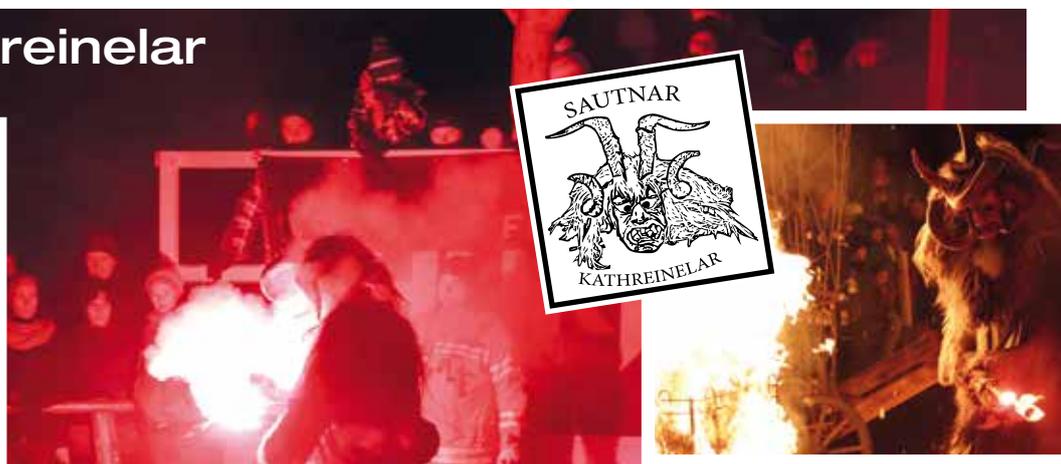


**Der Weihnachtsmarkt** am Kirchplatz, war die letzten Jahre ein super Erfolg. Dieses Jahr veranstaltet der Sportklub den Weihnachtsmarkt mit einheimischen Produkten für Jung und Alt. Mit einem besinnlichen Rahmenprogramm und einheimischen Köstlichkeiten verwandeln wir den Kirchplatz in eine weihnachtliche Stimmung.



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht der Sportklub Sautens Obmann Tomas Katovic

## Sautner Kathreinlar



Den Startschuss zur „Tuiflzeit“ bildete wie jedes Jahr wieder die offizielle Kathreinlar-Dorfrunde am Sonntag, dem 25. November mit Einzug der Krampeler vom Pirchet zur Bushaltestelle. Zahlreiche Schaulustige kamen zum Ortseingang von Sautens und verfolgten das wilde Treiben der Kathreinlar hautnah. Umrahmt wurde das höllische Treiben mit einem gemütlichen Umtrunk zu Glühwein, Punsch und dem ein oder anderen „Schnapsperl“. Bereits zum 19. Mal veranstalteten die Sautnar Kathreinlar den alljährlichen Lauf am Samstag, dem 1. Dezember und verwandelten die Kalkofenanlage in schaurig, mystisches Stadion, das wieder unzähligen Besuchern eine teuflisch spektakuläre Show darbieten konnte. Vorher stimmten sich die Besucher und Schaulustigen bei einem kleinen Adventmarkt ein, konnten dabei zwischen tollen regionalen Schmankerln, handgemachten Produkten uvm. stöbern und vielleicht auch einige der Köstlichkeiten durchprobieren, bis dann schließlich um ca. 18 Uhr das „Höllenspektakel“ losging. Brauchtum, alte Traditionen und die atemberaubende Kulisse lockten wieder zahlreiche Besucher in den Kalkofen, wo ihnen ein einzigartiger Lauf mit ca. 70 Katreinlern (ca. 30 Kinder) geboten wurde. Ein einzigartiges Spektakel mit traditionellen Wurzeln und spannenden Feuereffekten für die ganze Familie.

Die Sautnar Kathreinlar wünschen sämtlichen Mitgliedern, sowie allen Sautnern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2019.

## Jungbauern

### Erntedankfest in Sautens

Sautens stand am Sonntag, dem 30. September ganz im Zeichen des Dankes, als früh morgens der Wortgottesdienst den „Tag der Ernte“ einläutete. Zahlreiche Vereine – darunter die Jungbauern, die Musikkapelle, der Trachtenverein, die Imker sowie die Kindergartenkinder – begleiteten den Festumzug und feierten mit zahlreichen Gemeindebürgern bei strahlendem Sonnenschein die überaus glückliche Ernte in diesem Jahr. Neben kulinarischen Schmankerln wie Schnaps bei Manfred Hackl und Wein bei Markus Strigl wurde in der „Alten Senn“ eine Ausstellung mit Bildern von Hans Hilber präsentiert.



## Katholischer Familienverband Zweigstelle Sautens

Mit der neu gegründeten Zweigstelle wird das Angebot an Aktivitäten für Familien in unserem Dorf um eine Facette reicher. Für alle Familien bilden die verschiedenen Aktionen Möglichkeiten neue Kontakte zu knüpfen, sich auszutauschen, Neues zu erfahren und Impulse für das Zusammenleben zu erhalten. Mit einem Schautisch stellte sich dieser kleine Verein nach der Maria-Namen-Prozession bei der anschließenden Agape mit verschiedenem Informationsmaterial vor. Unter den Interessierten fanden sich sofort einige neue Mitglieder. Mit einem Jahresbeitrag von € 17,- erhält jeder neben einem Willkommensgeschenk regelmäßig Texte, Ideen für Spiele u.a., eine Bereicherung für den familiären Alltag im Jahreskreis. Mit einer kostenlosen Schulanfangsmappe konnten die Erstklässler mit wertvollen Tipps in das neue Schuljahr starten. Am 23. Dezember 2018 begeben wir uns auf die Suche nach den „Spuren des Christkinds“. Bei einer Wanderung mit Geschichten und Liedern erkunden wir auf einem „Christbaumweg“ den weihnachtlich geschmückten Wald.

Vielleicht eine schöne Möglichkeit den Kindern die Wartezeit zu verkürzen und den Erwachsenen ein bisschen vom kindlichen Weihnachtszauber zu vermitteln?

**Treffpunkt beim „Dreikirchenblick“ um 15:30 Uhr.** Für das neue Jahr 2019 ist ein gemeinsames „Palmbuschen – binden“ unter fachkundiger Anleitung in der Karwoche geplant. Detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen erhaltet ihr rechtzeitig vor jedem Termin und sind auch auf der Homepage des Seelsorgeraumes unter [www.seelsorgeraum-oetz-sautens.at](http://www.seelsorgeraum-oetz-sautens.at) zu finden.

Bei Fragen wendet euch bitte an Anna Füllruter,

**Tel. 0676/7378820**

Ein kleines Lächeln, ein freundlicher Blick, ein gutes Wort, ein dickes Lob, ein offenes Herz, eine helfende Hand, eine Umarmung, ein zärtlicher Kuss, ein wenig Zeit, ein herzliches Danke. Es braucht nicht viel, um die Welt wärmer und herzlicher zu machen! Bischof Stecher Gedächtnisverein



## Tiroler Bergwacht Einsatzstelle Sautens

Unsere gemeinsame Mutter Natur zeigt ihren Kindern immer deutlicher, dass ihr der Geduldsfaden gerissen ist. Dieses „Dalai-Lama- Zitat“ haben wir vor fünf Jahren als überlegenswert an dieser Stelle angeführt.

Damals waren „hausgemachte“ Katastrophen (Atomkraftwerksunfälle - siehe Fukushima – etc.) Auslöser dafür, warum wir diese Anregung zitiert haben. Leider erlebten wir in jüngster Vergangenheit – und deutlich näher – welche Schäden Naturgewalten in relativ kurzer Zeit anrichten können. Die Medienberichte zu den Ereignissen in Süd- und Osttirol, bzw. in Kärnten beinhalten eine sehr deutliche Sprache dazu. Wenn auch in diesem Zusammenhang von „Jahrhundertkatastrophen“ gesprochen wird, so bleibt doch die Tatsache, dass Unwetter, auch bei uns, häufiger und vor allem intensiver ausfallen. Es ist ebenso eine Tatsache, dass wir mit unseren kleinen, bescheidenen Mitteln nicht imstande sind, diese großen Veränderungen hintanzuhalten. Wir können und sollen Wert darauf legen, dass wir das, in unserer Macht stehende tun, damit wir, - und auch die Folgegenerationen, - aus einem möglichst sauberen Umfeld, Erholung und Entspannung mitnehmen können. Natürliche Doppelbödigkeit mit einem Augenzwinkern.

Die Natur lebt ohne zu denken, deshalb leben manche Menschen ganz natürlich (Fred Ammon). Das abgelaufene Jahr war für die Bergwacht Einsatzstelle Sautens wieder ein erfolgreiches. Der Wandertag mit der 4. Klasse der VS Sautens brachte für uns alle wieder schöne und spannende Momente. Sei es im Kennenlernen des früheren „Bergbaues“ am Lehner oder die Präsentation von heimischen Wildtierarten. Die Information an die Schülerinnen und Schüler, dass eine weggeworfene Plastikflasche ca. 5000 Jahre und eine „zufällig irgendwo vergessene“ Glasflasche ca. 8000 Jahre in der Natur bis zur vollständigen Verrottung braucht, schließt eigentlich den Kreis zu der bereits erwähnten Umwelt- und Naturwertschätzung. Der Wortgottesdienst am „Moaslas Wetterkreuz“ war Dank und Bitte zugleich. Man darf in Demut innehalten, um das Glück und den Segen wahrzunehmen, dass wir im Wesentlichen von großen Unwettern verschont geblieben sind. Es ist uns ein aufrichtiges Bedürfnis den Sautnerinnen und Sautnern, allen Gemeinde- und Vereinsverantwortlichen für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen ein herzliches „Danke“ zu sagen. Schöne und glückliche Tage und Wochen für die kommende Zeit und viel Freude an und in der Natur für das ganze anstehende Jahr wünscht die gesamte Bergwacht Einsatzstelle Sautens – **Michael Hackl Einsatzstellenleiter**

Wortgottesdienst am Moaslas Wetterkreuz



Wandertag mit der Volksschule





## Line Dance



Für die Burning Limestones geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende.



## AQUAZUMBA

Auch diese Saison der tanzenden Wassernixen endete mit einem gemütlichen Frühstück in die Zwangspause. (Natürlich erst nach einer Spezialstunde - 90min.!!!) Gott sei Dank öffnet das Hotel Ritzlerhof bald wieder. Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei Anne und Christoph bedanken, dass wir den Pool benützen dürfen. Für alle die Lust bekommen haben, wir starten wieder am 20.12. um 8.30 Uhr. Wir wünschen ein gesegnetes Fest und ein beschwingtes 2019  
 Michaela Hackl-Nascimento und Wilson Nascimento



## SK-Sautens Fußball

Die Kampfmannschaft des SK-Sautens ist bereits die 8. Saison infolge in der 1. Klasse West. Zur Hälfte der Spielsaison 2018/2019 liegt unsere Mannschaft auf dem guten 10. Rang von 14 Mannschaften. Mit Bartl Domi hat ein Eigengewächs des SK-Sautens als Trainer die Führung der Kampfmannschaft übernommen und einige junge Sautner Kicker bereits in die Kampfmannschaft integriert, es konnte mit Klaus Knapp auch ein Sautner Tormann gefunden werden. Der Höhepunkt der laufenden Meisterschaft, das DERBY gegen Ötz konnte vor über 400 begeisterten Zuschauern in der Sautner Kalkofenarena klar und auch total verdient mit 2:0 für den SK-Sautens entschieden werden.

Im Nachwuchsbereich verfügen wir über 2 Mannschaften, wovon die U15 mit unserer Nachbargemeinde Ötz eine Spielgemeinschaft bildet, das bedeutet, dass diese Mannschaft halbjährlich in Sautens und die andere Hälfte des Jahres in Oetz spielt. Co-Trainer dieser Mannschaft ist Sascha Gritsch.

Die U10 Mannschaft besteht aus 14 Sautner Nachwuchskickern, die zweimal die Woche am Sportplatz Sautens trainieren und sich am Wochenende mit 9 weiteren Mannschaften aus der Umgebung von Reutte bis Mieming spannende Duelle liefert. Trainiert wird die Mannschaft von Christian Fürutter, Christoph Ennemoser und seit Sommer auch von Lisa Gritsch.

Somit verbringen ca. 50 Sautner Kinder 2-3 Trainingseinheiten pro Woche am Fußballplatz, damit wird auch das Kabinengebäude fast täglich genutzt.

Der SK-Sautens wünscht allen Sautnerinnen und Sautnern frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019

Bericht Christoph Ennemoser



## Sektion Tennis



Im Tennis-Sommer-Camp haben 26 Kinder teilgenommen. Tennislehrer Karl Margreiter konnte wieder zahlreiche Kinder zum Tennisspielen begeistern.

Auch die Damenmannschaft hat ihr wöchentliches Trainings-Programm am Tennisplatz absolviert.

## Alpenverein Vorder - Ötztal

Der Alpenverein Vorder-Ötztal hat 605 Mitglieder und das erfreuliche ist, dass diese Zahl jährlich steigt. Mit dem Spruch: „Menschen, die Berge lieben, widerspiegeln Sonnenlicht, jene die im Tal geblieben, verstehen diese Sprache nicht.“, möchte sich der Vorstand bei all seinen Mitgliedern, Tourenführern und freiwilligen Helfern für das vergangene Jahr bedanken. Auch dieses Jahr konnte ein attraktives Programm für Alt und Jung geboten werden. Wie schon in den vergangenen Jahren sind die ausgeschriebenen Ski- und Schneeschuhtouren sehr gut angenommen worden. Bis auf zwei Wintertouren, die leider abgesagt werden mussten, konnten sich die Mitglieder über unser tolles Programm freuen. Besonders beliebt sind die Schitourenwochenenden, welche meist in der Schweiz oder Italien – dieses Jahr auch im Ötztal – stattgefunden haben. Teilnehmerzahlen von über 10 Personen sprechen für sich. Dank des wunderschönen Sommers konnten fast alle Touren abgehalten werden und er bescherte uns viele traumhafte Tage am Berg. Es wurden Wasserfälle, Almen, Bergseen und Gipfel erklommen. Besonders die Seniorentouren wurden, mit ca. 25 Teilnehmern pro Tour, wieder überdurchschnittlich gut angenommen. Das Sommerprogramm fand mit einem gemeinsamen Ausflug zum Kuchenjöchli/Darmstädter Hütte – mit 34 Teilnehmern – einen würdigen Abschluss. Bereits seit einigen Jahren betreut unser Partner „Risk'n'Fun“ uns mit dem Programmpunkt „Fahren – Abseits der Pisten“. Im Sommer 2018 haben wir diese Kooperation ausgebaut und ein Wochenende unter dem Motto „Biken mit Risk'n'Fun“ organisiert. 26 Kinder haben dieses Angebot angenommen und konnten so ihre Bike-Kenntnisse verbessern und einige durften das Gelernte im Bike Park Sölden umsetzen. Wir werden auch in Zukunft bemüht sein ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für all unsere Mitglieder zusammenzustellen. Der Alpenverein Vorderötztal wünscht eine schöne besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins Jahr 2019 und viele, schöne gemeinsame Momente bei den kommenden Touren.

Hanspeter Schrott  
Obmann  
OEAV Vorderötztal



## Naturpark Ötztal

Ein durchaus arbeitsintensives, erlebnisreiches und vielfältiges Jahr neigt sich dem Ende. In den fünf Naturpark-Aktivitätssäulen Erhalt der Natur, Förderung des naturnahen Tourismus, der (Umwelt) Bildung, der Forschung und der Regionalentwicklung konnten in konstruktiver Zusammenarbeit mit motivierten Partnern zahlreiche Aktionen/Projekte im Tal umgesetzt werden. Nachfolgend darf ich euch von ausgewählten Aktionen berichten.

### Neue Infotafel bei der „Kluft“

Hoch über dem Piburger See am Rücken zwischen dem Haupttal und dem Piburger See gibt es einen außerordentlichen, geologischen Leckerbissen zu bestaunen – die „Kluft“. Eigentlich sind es ja mehrere, bis zu 30 Meter tiefe Spalten, die teils zugewachsen sind. Im vergangenen Jahr wurde seitens des Ötztal Tourismus der Bereich der Kluft vorbildlich erschlossen. Ein großzügiger Jausen-Tisch lädt zum Verweilen ein, Zäune sichern vor Absturz und eine kleine Brücke lässt tief in die geheimnisvoll-dunklen Felsspalten und Klüfte blicken. Der Naturpark hat gemeinsam mit Fachgeologen eine neue Infotafel zur Entstehung dieses geologischen Phänomens produziert und vor Ort installiert.



### Naturpark-Haus nimmt Gestalt an.

Das Naturpark-Haus steht künftig zwar in Längenfeld, schlussendlich soll aber auch die Gemeinde Sautens von den talweiten Aktivitäten im Naturpark-Haus profitieren. So darf an dieser Stelle kurz vom Fortgang dieses für das Ötztal einmaligen Projektes berichtet werden: Nach dem offiziellen „Spatenstich“ im April und der „Gleichen-Feier“ im September des Jahres geht es aktuell mit großen Schritten in den Endspurt der Umsetzung. Das künftige Naturpark-Haus versteht sich als Informationsdrehscheibe und Kompetenzzentrum für die Ötztaler Natur. Es funktioniert einerseits als operatives Zentrum des Naturparks - hier befinden sich die Büroräumlichkeiten der Naturpark-Mitarbeiter. Zentrales Element des Hauses ist die über 270 m<sup>2</sup> große Ausstellungsfläche. Die künftige Naturpark-Ausstellung zeigt die einzigartige Ötztaler Naturvielfalt in all ihren Facetten und vertieft die Inhalte aus den peripheren Standorten in Ambach, Niederthai, Gries, Obergurgl und Vent. Die Fertigstellung des Naturpark-Hauses erfolgt im Februar 2019 - jetzt schon laden wir euch zu einem Besuch herzlichst ein.



## Obst und Gartenbauverein Vorderes Ötztal

### Ein Obstjahr wie noch nie!

Damit hat selbst der Obst- und Gartenbauverein Vorderes Ötztal nicht gerechnet, dass nämlich nach zwei Jahren mit kaum Ertrag die heurige Ernte dermaßen ergiebig ausfällt. Das Herz aller Hobbygärtner schlug bereits im Frühjahr höher, als Markus und Dieter Strigl zum „Tag der offenen Gartentüre“ nach Sautens luden. Zahlreiche Besucher konnten nicht nur den Obstgarten von Dieter sondern auch den ersten Ötztaler Weingarten von Markus besichtigen.

Im März hatte das Vereinsjahr mit einem Führungswechsel begonnen. Gründungsobmann Werner Hackl übergab am 21. März, nach zwölfjähriger Obmannschaft sein Amt an den Verfasser dieser Zeilen. Der scheidende Vorstand steht dem neuen, einstimmig gewählten Vorstand, weiterhin beratend und tatkräftig zur Seite.

Nach der „offenen Gartentüre“, übrigens toll durch den Bienenzuchtverein unterstützt, standen die Landesgartenschau, eine Kräuterwanderung mit Expertin Jolanta Wittib sowie eine Marillenverkostung in Mair's Beerengarten und eine großartige Erntedankveranstaltung auf dem Vereinsprogramm.

Der OGV sucht stets neue, gartenbegeisterte Mitglieder jeden Alters, die sich durch ihre Ideen und Fragen ins Vereinsleben einbringen. Der Vorstand steht jederzeit für Tipps & Tricks vom Apfel bis zur Tomate zur Verfügung und organisiert auch gerne Fachvorträge. Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf! Frohe Feiertage und ein gutes Neues Jahr wünscht

Obm. Thomas Parth

OGV Vorderes Ötztal • Tel.: 06507504111 • [ogv-oetztal@gmx.at](mailto:ogv-oetztal@gmx.at) • [www.gruenes-tirol.at](http://www.gruenes-tirol.at)



Die Marillenernte in Umhausen-Dorf, unter der ehemaligen Post, kann sich sehen lassen. Foto: Scheiber



Am Tag der offenen Gartentüre war die Vorfreude bei groß und klein auf ein spannendes Gartenjahr zu spüren. Foto: Parth

Schön wohnen  
Einfach gut leben



Alpenländische  
Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft



Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Lieferanten besinnliche Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2019.

## WOHNANLAGE SAUTENS | Bichleregg

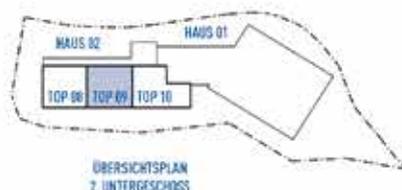
Im März haben die Bauarbeiten der 17 Wohneinheiten in Sautens begonnen. Bis voraussichtlich August 2019 entstehen hier zwei 2-Zimmer-, elf 3-Zimmer- und vier 4-Zimmerwohnungen zur Miete nach TWFG 1991. Den Einheiten sind 14 Tiefgaragenplätze bzw. 12 überdachte Autoabstellplätze sowie je ein Kellerabteil zugeordnet. Derzeit sind noch folgende Wohnungen verfügbar:

### EINE 4-ZIMMERWOHNUNG DREI 3-ZIMMERWOHNUNGEN UND EINE 2-ZIMMERWOHNUNG

Die Anlage befindet sich in Toplage und bietet leistbare, qualitativ hochwertige Wohnqualität. Viel Sonne und das herrliche Bergpanorama machen die Anlage am Bichleregg besonders attraktiv. Die Vergabe erfolgt ausschließlich durch die Gemeinde Sautens.

Nähere Auskünfte: Sonja Januschke ☎ Tel. 0512 571411 - 37  
sonja.januschke@alpenlaendische.at

## GRUNDRISSBEISPIEL TOP 9



ÜBERSICHTSPLAN  
2. UNGERGESCHOSS

MIETENKALKULATION						monatliche Kosten ab Bezug				
Top	Haus	Geschöß	Nutzfläche netto	Nutzfläche brutto	Gartenanteil	Kautions	Kapitaldienst	Hausbeteiligung	Umsatzsteuer	Gesamt
2	1	1.UG	107,41	118,15	-	3.545,00	615,82	273,92	93,92	<b>983,66</b>
9	2	2.UG	86,55	95,21	38,13	2.856,00	521,24	221,23	78,18	<b>820,65</b>
16	2	EG	59,72	65,69	-	1.971,00	377,84	153,00	55,76	<b>586,60</b>
Garagenplatz							31,67	23,33	11,00	<b>66,00</b>

ALPENLÄNDISCHE Gemeinnützige Wohnungsbaubau- und Siedlungsgesellschaft m.b.H. | Viktor-Dankl-Straße 6 + 8  
A-6020 Innsbruck | Tel +43 512 571 411 / Fax +43 512 571 411 34 | tirol@alpenlaendische.at

GROSS- UND FACHHANDEL | MEDIZINISCHE PRODUKTE | KLINIK- UND PFLEGEBEDARF

**LIGAMED**<sup>®</sup> AUSTRIA  
 medical products gmbh

A-6430 Ötztal-Bahnhof | HDZ-Ötztalerhöhe 11  
 Tel.: +43 (0) 5266 | 88 0 99 | ligamed@ligamed.at

[www.ligamed.at](http://www.ligamed.at) - [www.ligamed-medizintechnik.at](http://www.ligamed-medizintechnik.at)



HACKL MANFRED  
 Haderlehnerstraße 18  
 6432 Sautens  
 T +43 (0) 664/8276783  
 manni.hackl@inode.at

[www.mannis-edelbraende.at](http://www.mannis-edelbraende.at)



GÄSTEHAUS  
**hackl**  
 FERIENWOHNUNG • ZIMMER

Wiesenweg 7 • 6432 Sautens  
 Telefon: 0043 (5252) 6573  
 Telefax: 0043 (5252) 6573-55  
 office@guestehaus-hackl.at

[www.gaestehaus-hackl.at](http://www.gaestehaus-hackl.at)



GÄSTEHAUS  
*Wiesenheim*

Familie ENNEMOSER • Wiesenweg 2 • 6432 SAUTENS • +43 (0) 699/12655206  
[www.wiesenheimoetztal.at](http://www.wiesenheimoetztal.at) • e-mail: wiesenheim@aon.at

[www.strabag.com](http://www.strabag.com)

# STRABAG

**STRABAG AG**

A - 6460 Imst, Thomas Walch Straße 34a  
 Tel. +43 (0)54 12 / 668 86, Fax DW 17

[www.strabag.com](http://www.strabag.com)

GÄSTEHAUS  
**Edelweiß**

*Ihr Urlaubszuhause...  
 ...ankommen - wohlfühlen - entspannen...*



Rosi u. Roland Hackl, Dorfstraße 114a, 6432 Sautens, Tel.: 05252 6393  
 pens.edelweiss@aon.at, [www.gaestehaus-edelweiss.at](http://www.gaestehaus-edelweiss.at)



**GIRO-PLAN**  
 ING. JOACHIM LEITER

A-6433 OETZ • EBENE 33  
[www.giro-plan.at](http://www.giro-plan.at) • jochen@giro-plan.at  
 Mobil: 0676/76 11 367



*Wir wünschen  
**FROHE WEIHNACHTEN**  
 & besinnliche Feiertage!*

**ADI LEITNER**  
 OETZ

ZIMMEREIBETRIEB  
 BAUNTERNEHMEN

6433 OETZ, Ebene 2  
 Telefon 05252/6347  
 Telefax 05252/634740  
 office@leitnerbau.com



Holzbaumeister & Baumanagement  
**GRITSCH  
 BERNHARD**  
 Beraten! Planen! Bauen!

Kalkofenstraße 30 6425 Haiming - Austria  
 T +43 5266 20 301 M +43 664 122 65 91 office@holzhaus-gritsch.at  
[www.holzhaus-gritsch.at](http://www.holzhaus-gritsch.at)



**EDELDESTILLERIE MAIR**

Dorfstraße 48 | A-6432 Sautens | Tel.: +43 (0) 660/569 4142  
 info@edeldestillerie-mair.at | [www.edeldestillerie-mair.at](http://www.edeldestillerie-mair.at)



ARCHITEKT  
 DIPL. ING.

A-6432 Sautens | Pirchhof 66  
 Telefon: 05252 / 2242  
 E-Mail: arch-schoepf@gmx.at

**HUGO  
 DISMAS  
 SCHÖPF**

**KÖLLline**   
**BESCHRIFTUNGEN**

Haiming | 05266 88931 | [koell-line.com](http://koell-line.com)





Der neue Audi Q8.  
 Willkommen in der 8. Dimension.



**tiroler**  
**Felsenfest versichert.**

Betreut von  
**FREDI ENNEMOSER**  
 +43 (0) 676 82828163  
[manfred.ennemoser@tiroler.at](mailto:manfred.ennemoser@tiroler.at)



**PLÖRER**  
**ERDBEWEGUNGEN • TRANSPORTE**

**Hermann Plörer GmbH**

6450 Sölden, Ötztalstraße 6  
 Tel. 05254/30020, Fax 30020-20  
 E-Mail: [office@ploerer.com](mailto:office@ploerer.com)



*Frohes Weihnachtsfest und  
 alles erdenklich Gute im  
 neuen Jahr wünscht  
 Fam. Plörer*

# SPONSOREN

SAUBER | SCHNELL | FLEXIBEL  
FACHMANN FÜR KÜCHEN & MÖBELEINBAU

**VT** MÖBELMONTAGEN  
VITROLER THOMAS

Dorfstraße 60 | A-6432 Sautens | +43(0)650 | 653 66 00 vtm@evonet.at

*Gesegnete Weihnacht  
Ein erfolgreiches 2018*



Michaela Hackl-Nascimento  
**PHYSIOTHERAPIE MHN**

Hinterrain 5 | 6432 Sautens | Tel.: +43 69912624046

TAPEZIERER – IHR RAUM AUSSTATTER  
MEISTERBETRIEB

**KÖLL** KG

TAPETEN  
VORHÄNGE  
PVC- UND TEPPICHBELÄGE  
PARKETTböDEN, POLSTERUNGEN  
BETTWAREN UND SONNENSCHUTZ



6432 Sautens | Dorfstraße 98 | Ötztal | Tel.: 05252/6544

**www.gebaueadetechnik.co.at**

Installationen Alfred Thaler Tel. 0664-2052 199

Vorsprung durch Verlässlichkeit & Qualität

Dorfstraße 130 • A-6432 Sautens Oetztal Tirol  
office@gebaueadetechnik.co.at

**MALEREI  
HAUSEGGER**

6432 Sautens · Vorderrein 19  
Telefon 0 52 52 - 60 43 • Mobil 0664 - 49 00 707

Vollwärmeschutz • Fassadengestaltung  
Innenraumgestaltung • Trockenbau



**Hannes  
RETTENBACHER**

Pirchhof 41b • 6432 Sautens  
Tel. 0 52 52 / 22 43  
Mobil 0664 / 35 87 633  
office@hannesrettenbacher.tirol  
www.hannesrettenbacher.tirol

Infrarot-Heizanstrich  
& Fliesen-Verlegung

**STAHL- UND METALLBAU  
HÖRBURGER**

6426 Roppen Gewerbepark 1, Tel. 05417/5209 (Fax DW 15)  
metallbau@hoerbuerger.com

**www.hoerbuerger.com**



**schneedorf.com**

Schneedorf GmbH | Dorfstraße 7 | 6432 Sautens  
Tel.: +43 5252 20157 | Handy: +43 676 9264707  
www.schneedorf.com | info@schneedorf.com



**Zimmererei**  
P & R Zimmererei GmbH

*flott, freundlich, fair*

6441 Tumpen 20 • Tel/Fax: 05255/5970 • info@oetztal-zimmererei.at  
Mobil Roman: 0699/108 813 41 • Mobil Thomas: 0664/111 23 23

**www.oetztal-zimmererei.at**

express  
**grafik**

ernst mairhofer

... neu in Ihrer Nähe

+43 | 664 - 3002309 office@expressgrafik.at  
**www.expressgrafik.at**

**wohn**   
**kompass**

Wolfgang Auer  
Beerweg 1  
6432 Sautens  
T: +43 (0) 664 12 02 755  
auer@wohnmkompass.at

**IHR IMMOBILIENMAKLER IM OBERLAND!**

**www.wohnmkompass.at**



TECHNISCHE HAUS BETREUUNG

THOMAS BLECHINGER ☎ 0664/34 007 43  
tblechinger@aon.at | www.thb-blechinger.at

*Wir bedanken  
uns für euer  
Vertrauen*



**Raiffeisenbank Vorderes Ötztal** 

**Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit und ein erfolgreiches neues Jahr.**

Deine Raiffeisenbank Vorderes Ötztal.

*Je mehr Freude wir anderen Menschen machen, desto mehr Freude kehrt ins eigene Herz zurück.*

In diesem Sinn ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr verbunden mit Dank für euer Vertrauen wünschen wir allen Kunden und Freunden

KUNDENDIENST  
SAT • TV • TELEFON  
HAUS- UND KÜCHENGERÄTE  
ELEKTROINSTALLATIONEN

**elektro HACKL** logisch

6433 Oetz, Hauptstraße 86  
Tel.: 052 52 / 64 59  
e-mail: office@elektrohackl.tirol

[www.elektrohackl.tirol](http://www.elektrohackl.tirol)

[www.tiroler-holzhaus.com](http://www.tiroler-holzhaus.com)



**TIROLER BLOCK**  
**TIROLER RIEGEL**  
**TIROLER MASSIV**  
**TIROLER HYBRID**  
**TIROLER HOLZBAU**

**Ihr Haus – individuell nach Ihren Wünschen geplant, mit höchster Handwerkstradition aus alpenländischem Holz gebaut.**

**TIROLER HOLZHAUS**

*Tradition in Perfektion*



Tiroler Holzhaus GmbH

Fabrikstraße 4  
6424 Silz · Tirol/Austria  
Tel. +43 (0) 52 63 5130



office@tiroler-holzhaus.com

**FRANZ THURNER**  
HOCH & TIEFBAU ZIMMEREI

6433 OETZ · Hauptstraße 10 · Tel. 05252 / 8011-0 · Fax DW 41 · 6460 Imst · Kroneareal · Tel. 05412 / 64431 · Fax 05412 / 63189  
e-mail: office@thurner-franz.at · www.thurner-franz.at

**mietpark THURNER**

Allen unseren Freunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

# *Weihnacht' wie es früher war*

Ich wünsche mir in diesem Jahr,  
mal Weihnacht' wie es früher war.

Kein Hetzen zur Bescherung hin,  
kein Schenken ohne Herz und Sinn.

Ich wünsch' mir eine stille Nacht,  
frostklirrend und mit weißer Pracht.

Ich wünsche mir ein kleines Stück,  
von warmer Menschlichkeit zurück.

Ich wünsche mir in diesem Jahr,  
,ne Weihnacht, wie als Kind sie war.

Es war einmal, schon lang ist's her,  
da war so wenig - so viel mehr.

